

Ergebnispräsentation Bürgerbefragung 60+ Landsberied 2024

Prof. Dr. Nicole J. Saam

Stefanie Ens, B.A.

Bürgerversammlung Landsberied,

6. November 2024



Zielgruppe

Personen ab 60 Jahren mit Erstwohnsitz in Landsberied (N=404, Stichtag 8.4.2024); Feldzeit 8.4.-19./29.5.2024

Methode

Anonymisierte Befragung mit standardisiertem **Fragebogen (schriftlich)**, der bei allen Personen aus der Grundgesamtheit durch die Gemeinde eingeworfen wurde

Datenschutz

Datenschuttfreigabe durch den Datenschutzbeauftragten der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf; Informationen zum Datenschutz für die Befragten; **keine Adressdaten an der FAU**, Fragebögen verschlossen an FAU, Anonymisierung einiger Angaben im Datensatz aufgrund geringer Fallzahlen (z.B. Wohnort, Pflegegrad)

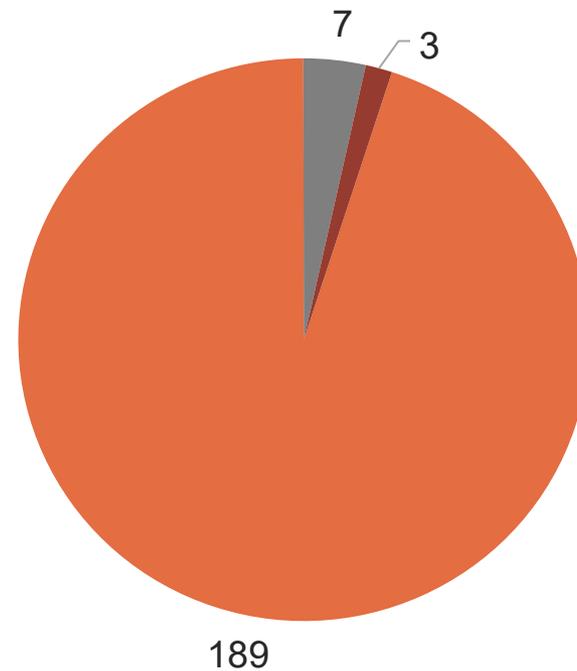


- **Rücklaufquote 53,1%**
(Brutto/Netto; 403/214)
- **Abgegebene Fragebögen 215**
(1 ungültig) von 404 verteilten
- Abgabe über **Rücklaufkuvert** bei
der Gemeinde oder beim
Seniorentreff

■ Nein

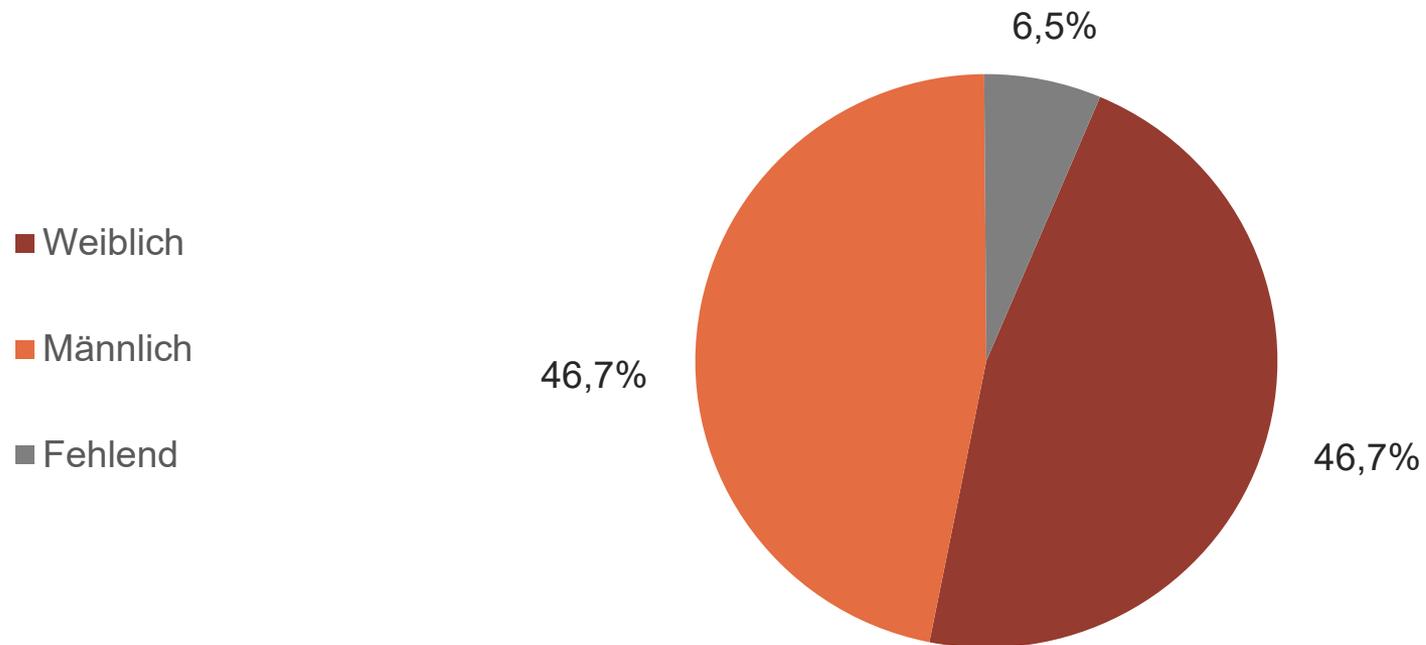
■ Ja, jemand hat mir die Fragen vorgelesen und die Antworten für mich notiert

■ Ja, jemand hat den Fragebogen für mich ausgefüllt



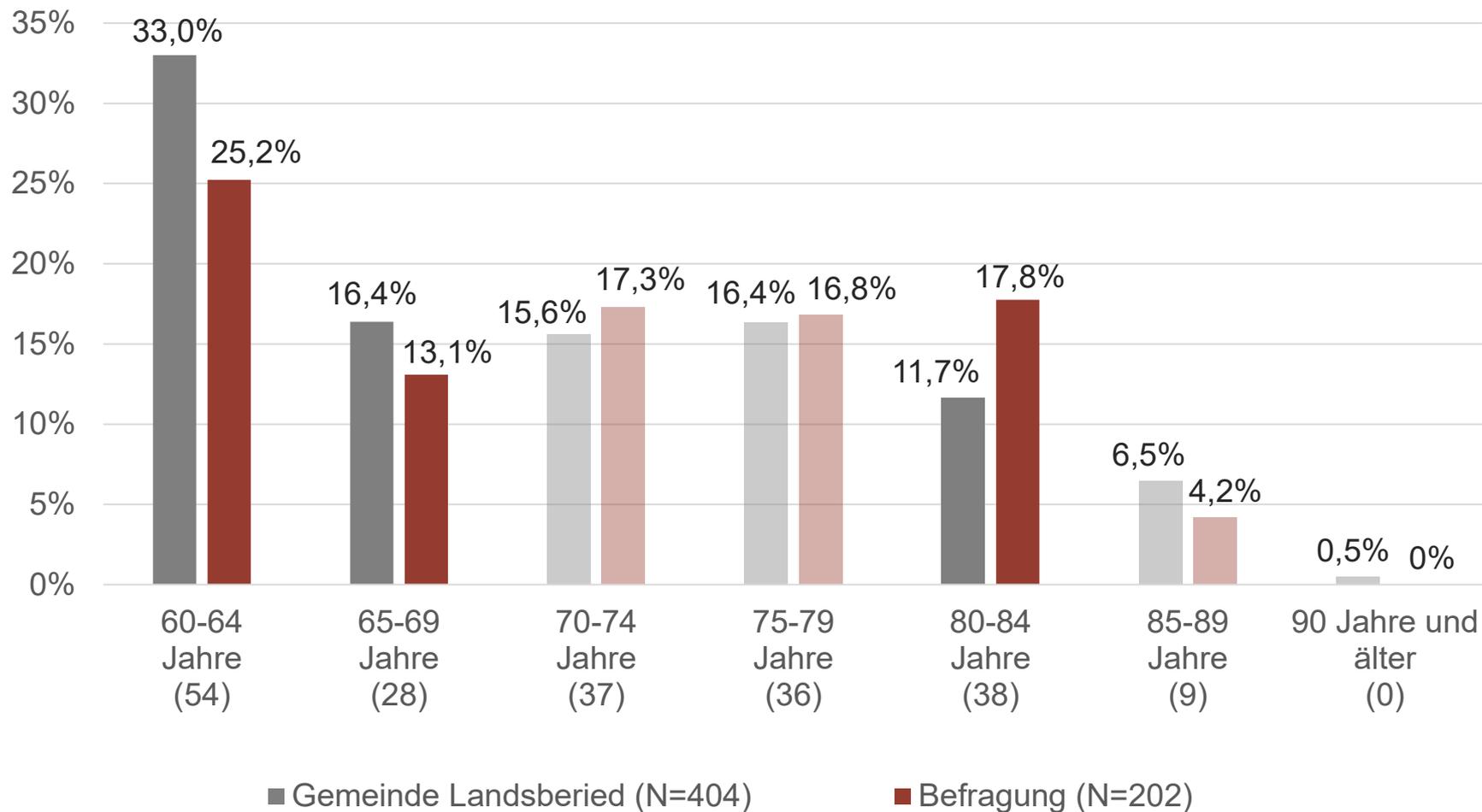
Geschlechterverteilung der Befragten

Frauen und Männer ähnlich vertreten



Altersverteilung Gemeinde Landsberied und Befragungsteilnehmer

Altersgruppe 70-79 in der Befragung überrepräsentiert



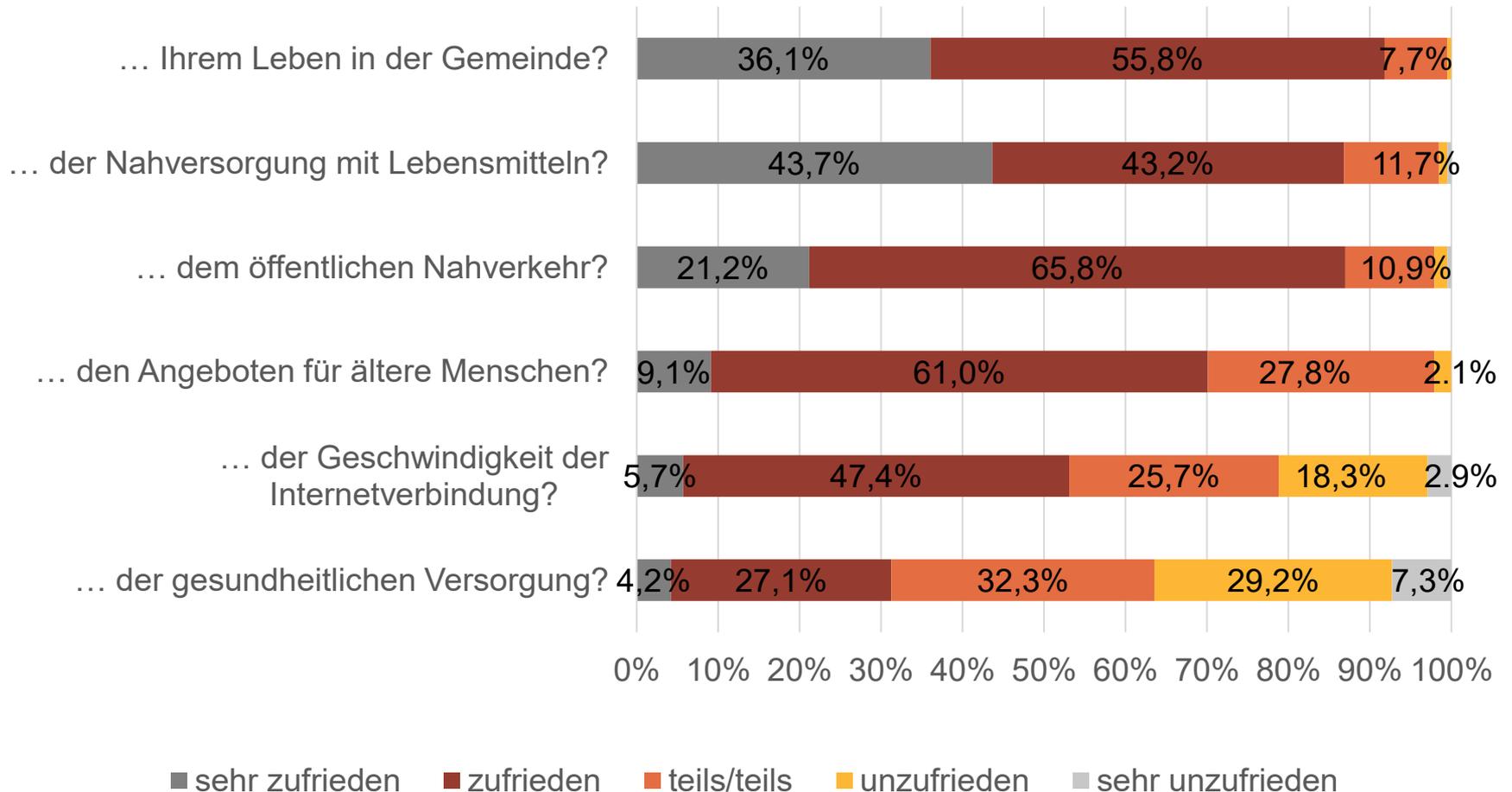
**Jetzt sind Sie dran: Haben Sie
Fragen? Anmerkungen?**

Zufriedenheiten und Wohnen

Zufriedenheiten in der Gemeinde Landsberied

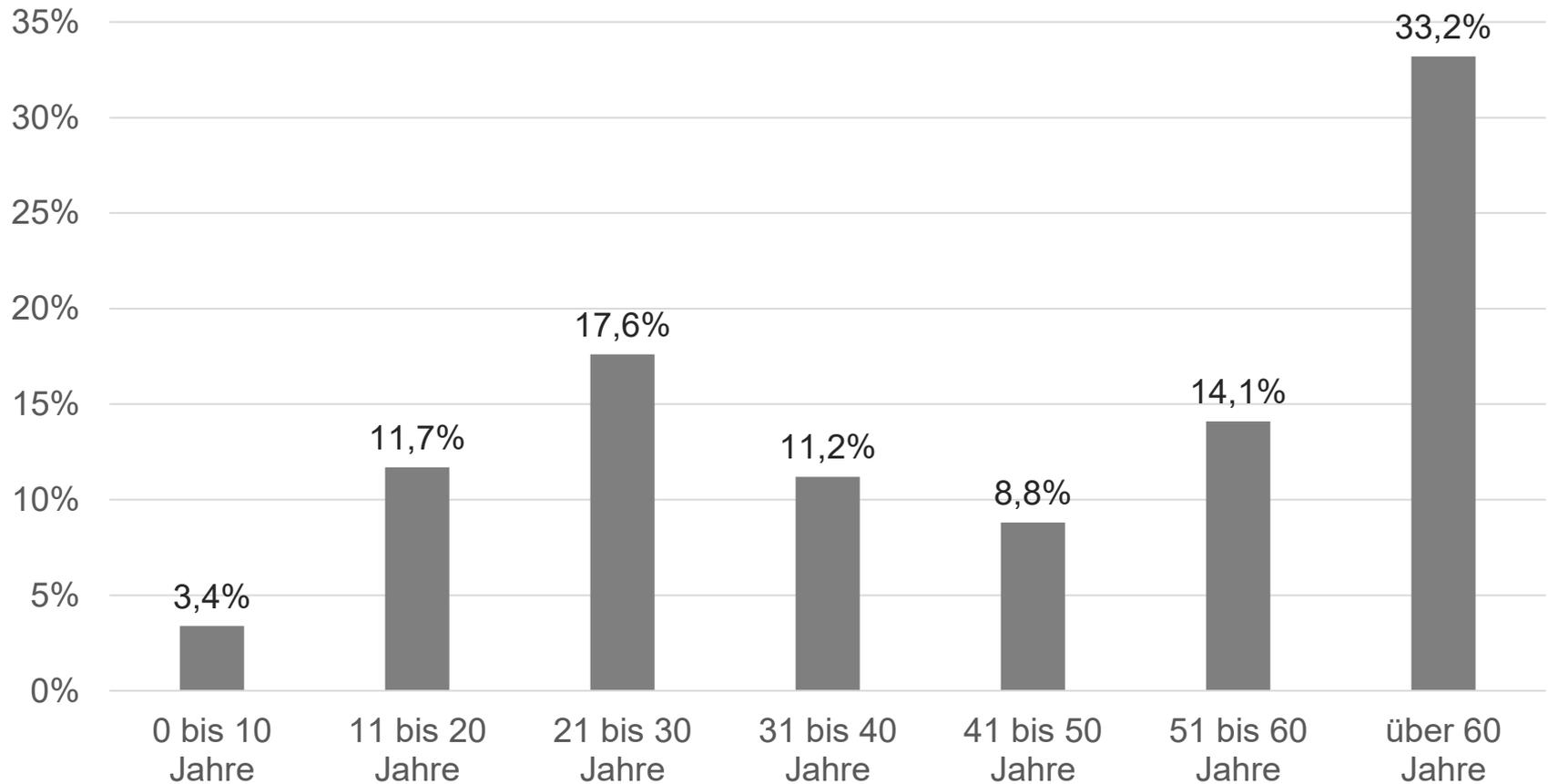


Am wenigsten zufrieden mit Angebot an gesundheitlicher Versorgung,
am meisten mit dem Leben allgemein



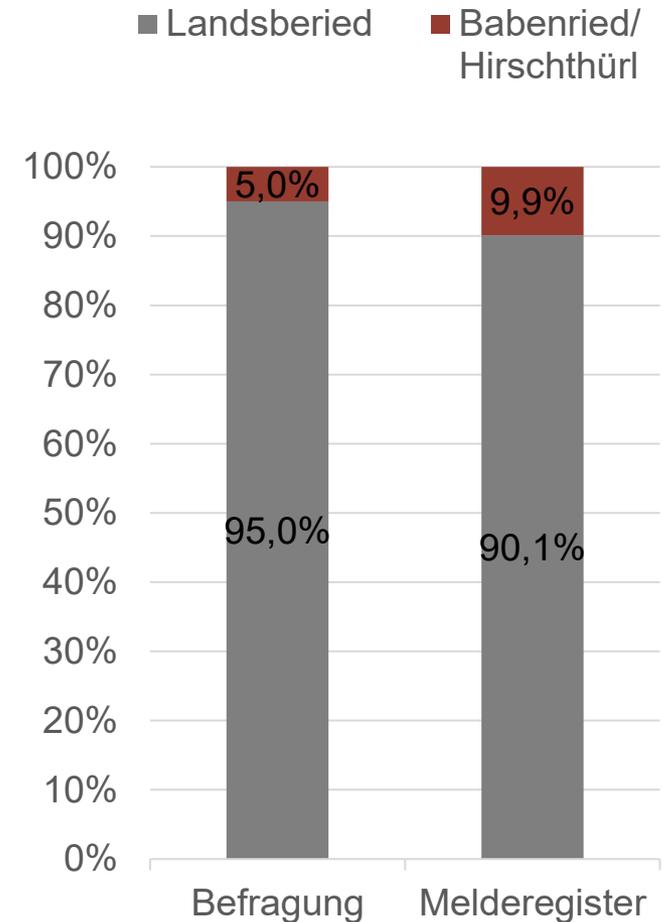
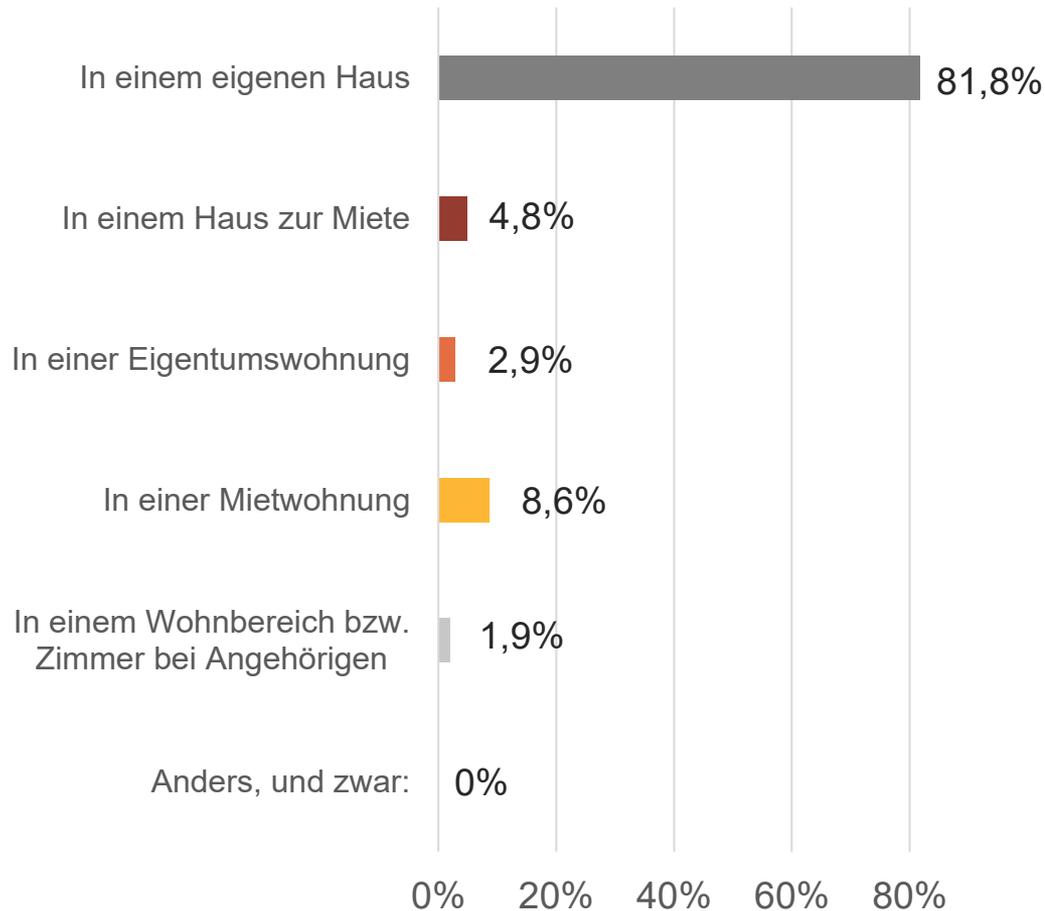
Wohndauer

Ein Drittel wohnt seit über 60 Jahren in Landsberied



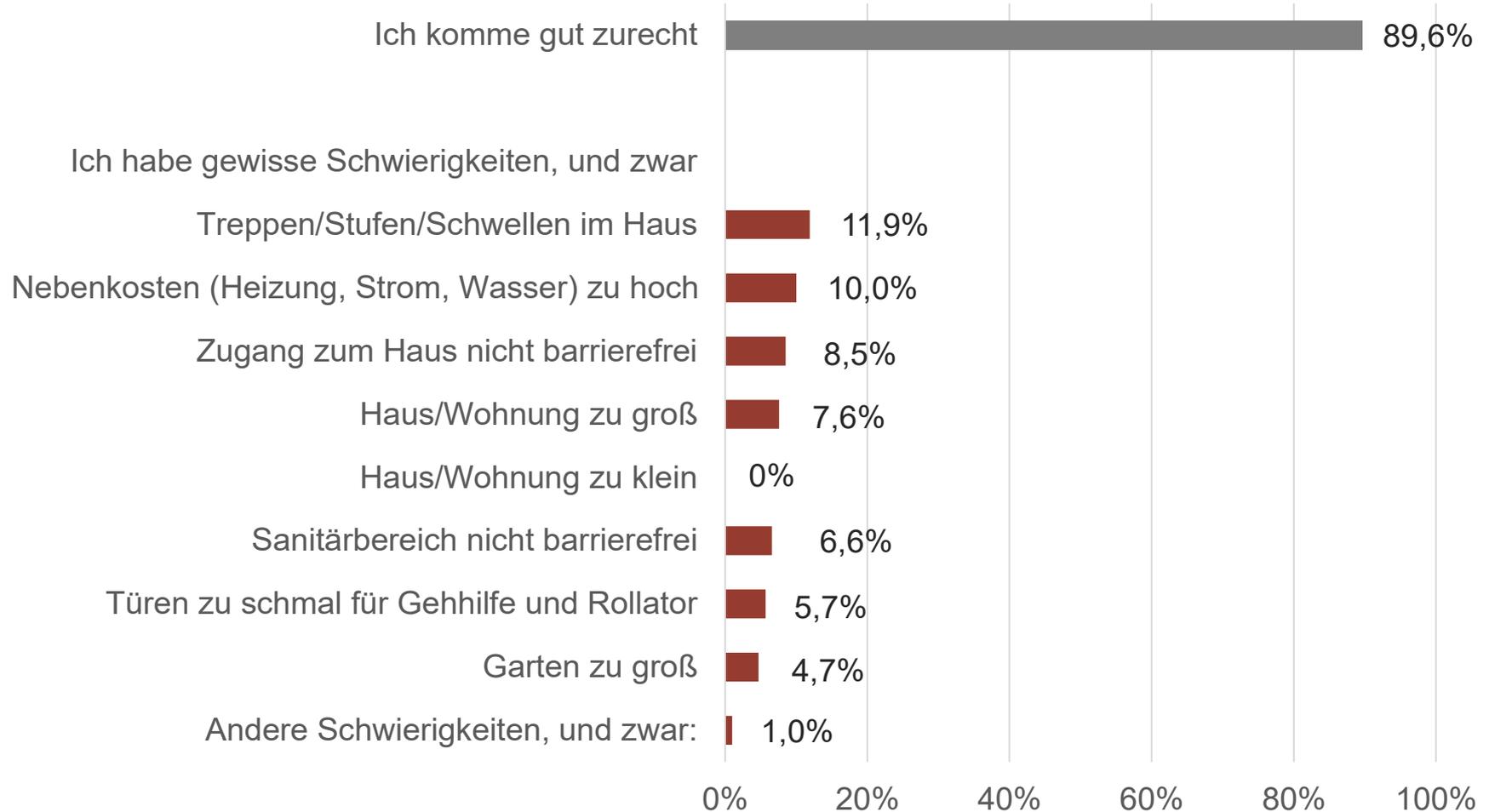
Wohnform und -ort

Eigentum dominiert – Gemeindeteil Landsberied leicht überrepräsentiert



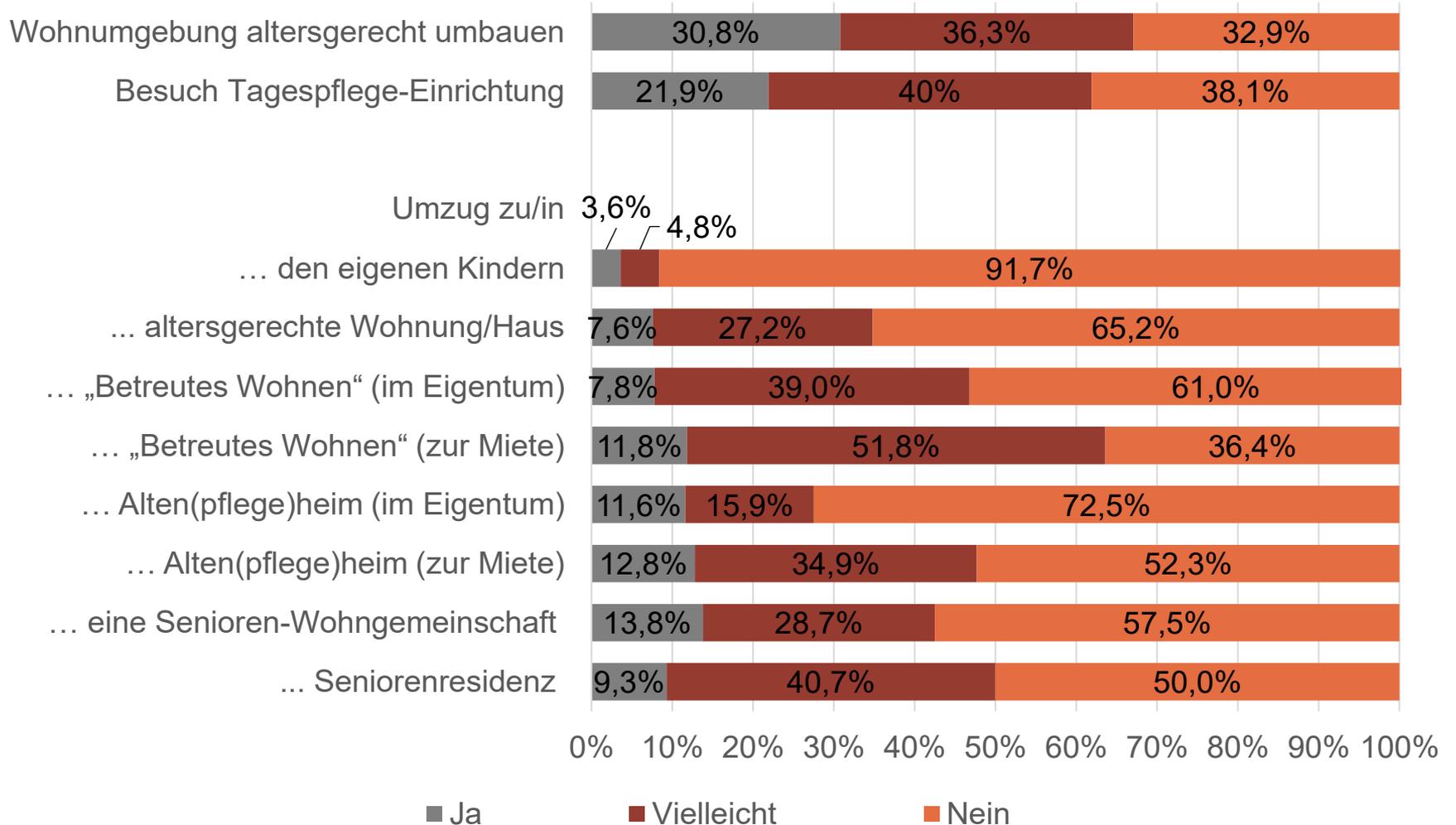
Wohnschwierigkeiten

(Mehrfachantwort) – 90 % kommen gut zurecht, aber auch Schwierigkeiten erkennbar



Zukunftspläne

Mehrheit will in Landsberied wohnen bleiben, aber auch „Betreutes Wohnen“ kommt in Frage; zu den Kindern ziehen wollen viele nicht

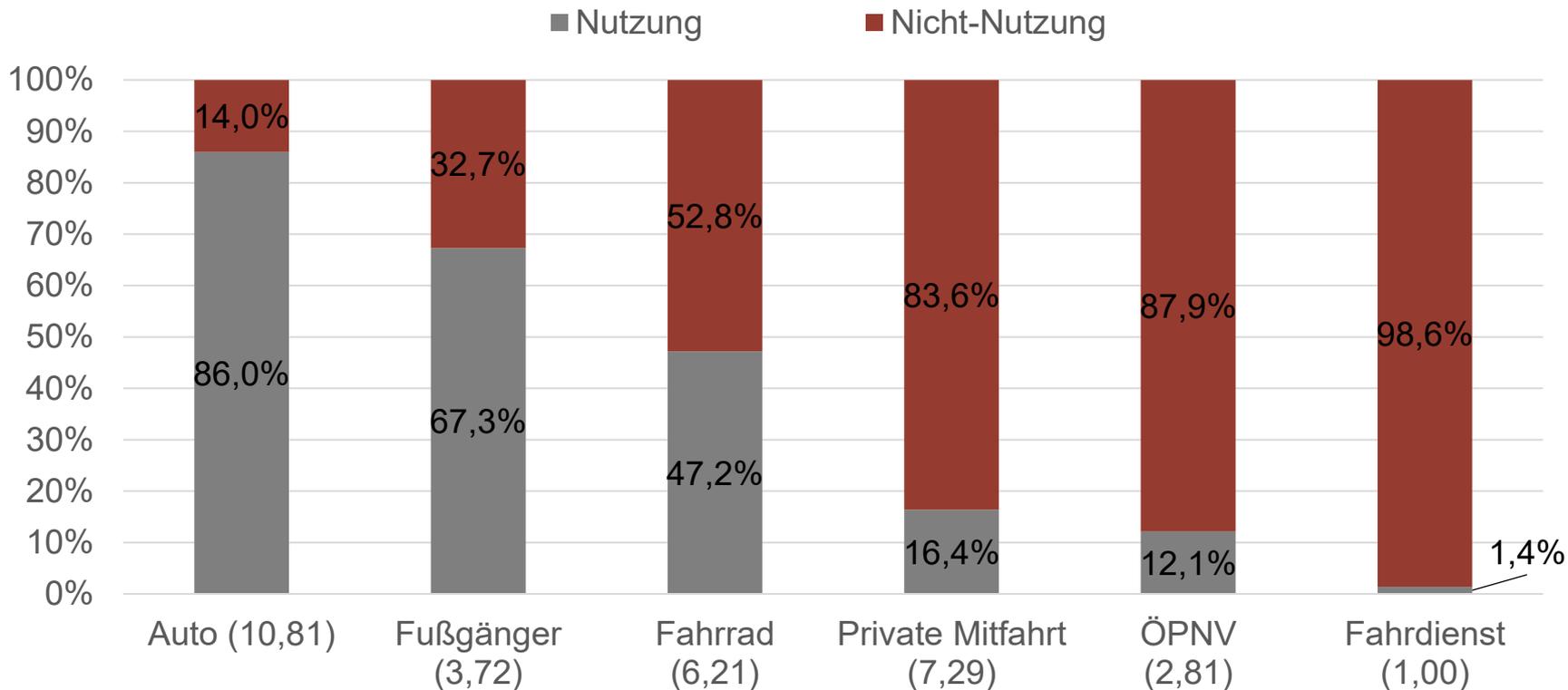


**Jetzt sind Sie dran: Haben Sie
Fragen? Anmerkungen?**

Mobilität und Internet

Mobilität

Der Landsberieder liebste Fortbewegungsmittel ist das Auto

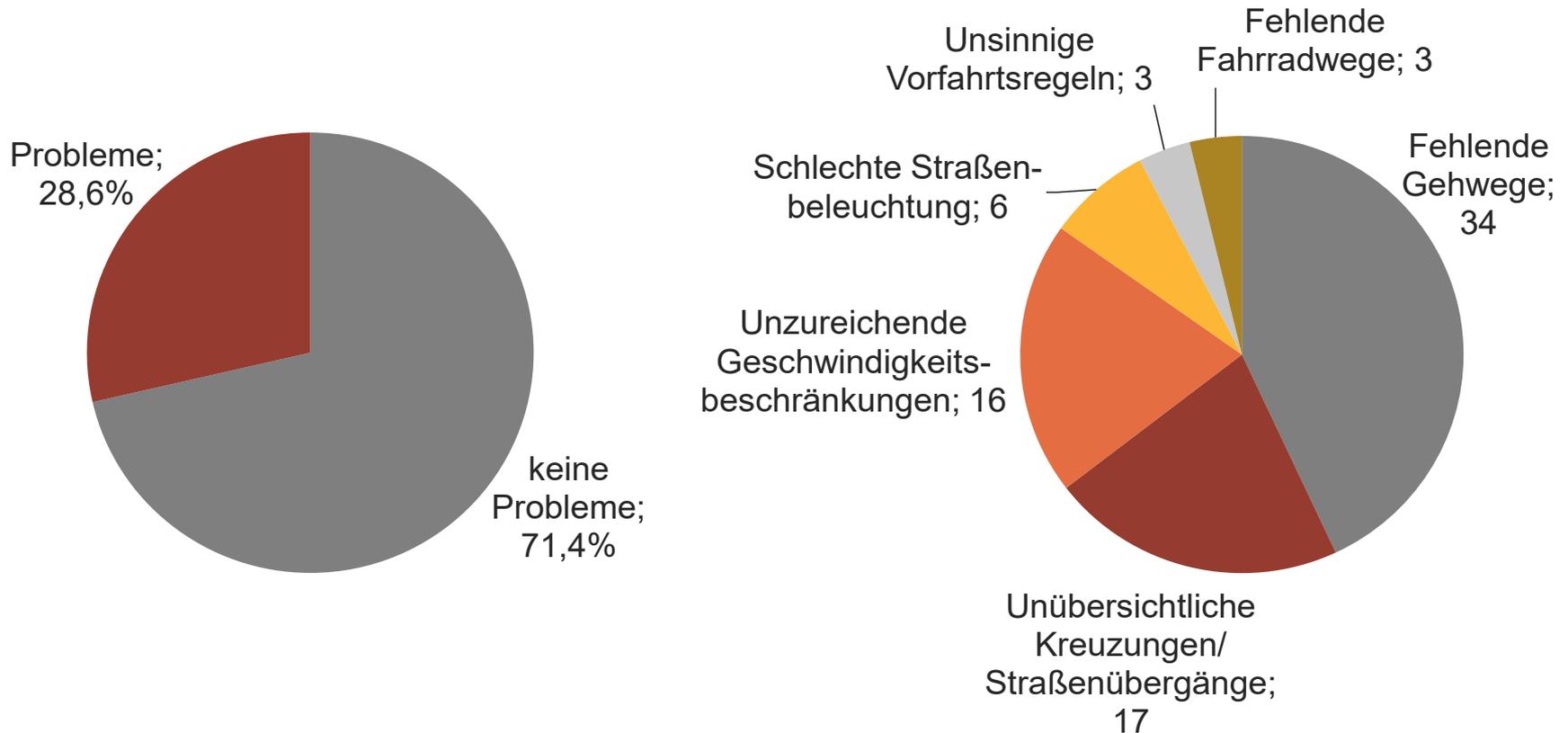


12 zentrale Ziele: Allgemeinarzt; Facharzt/Krankenhaus; Zahnarzt; Apotheke; Bank/Sparkassen; Postfiliale/Station; Bahnhof/S-Bahnstation; Gemeindeverwaltung; Lebensmittelgeschäft/Drogeriemarkt; Bäckerei/Metzgerei; Hofmarkt/-laden; Gastronomisches Angebot

Gemeindeverwaltung wird sehr häufig zu Fuß erreicht

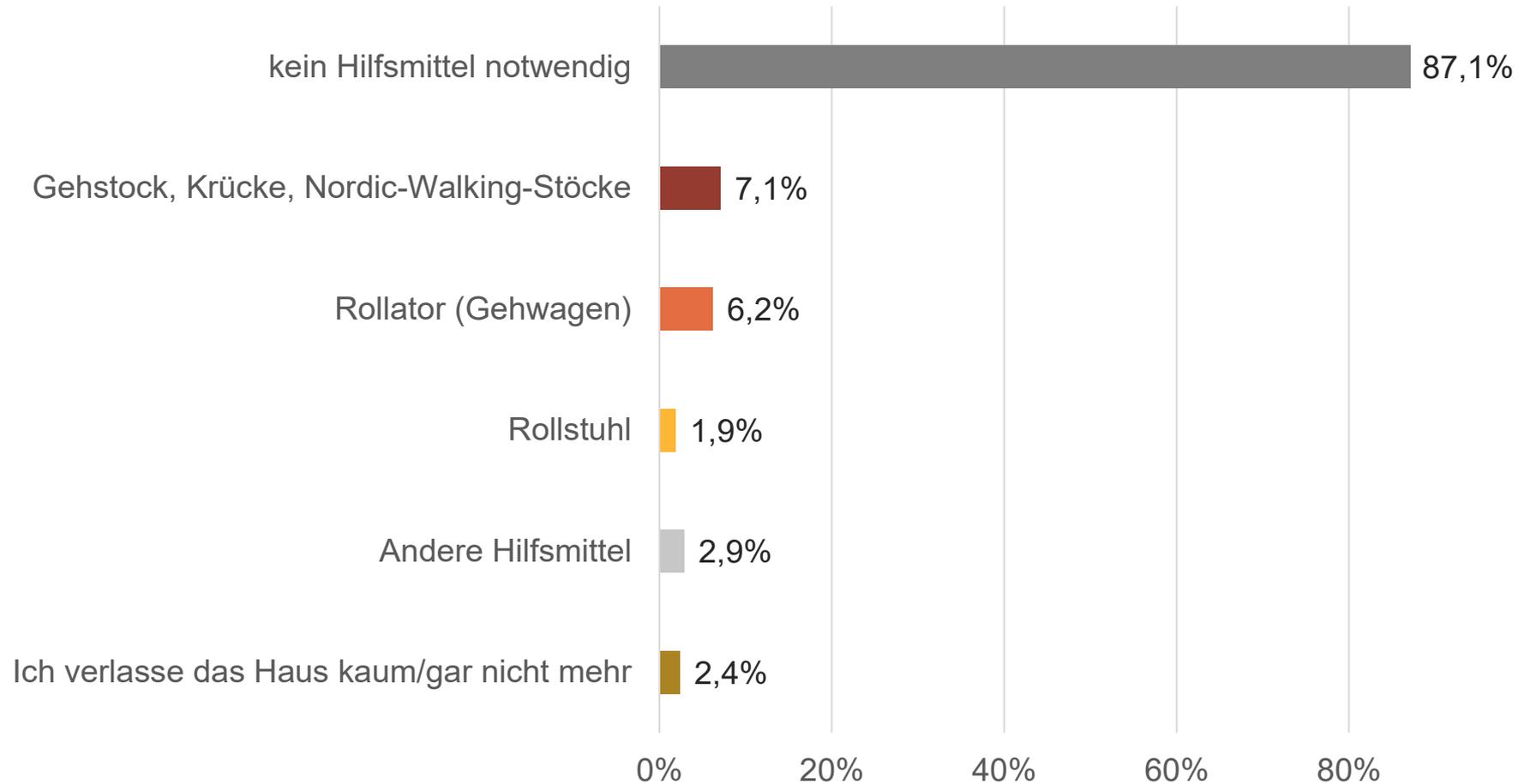
Barrierefreiheit

Probleme im öffentlichen Raum (Antworten auf offene Frage)



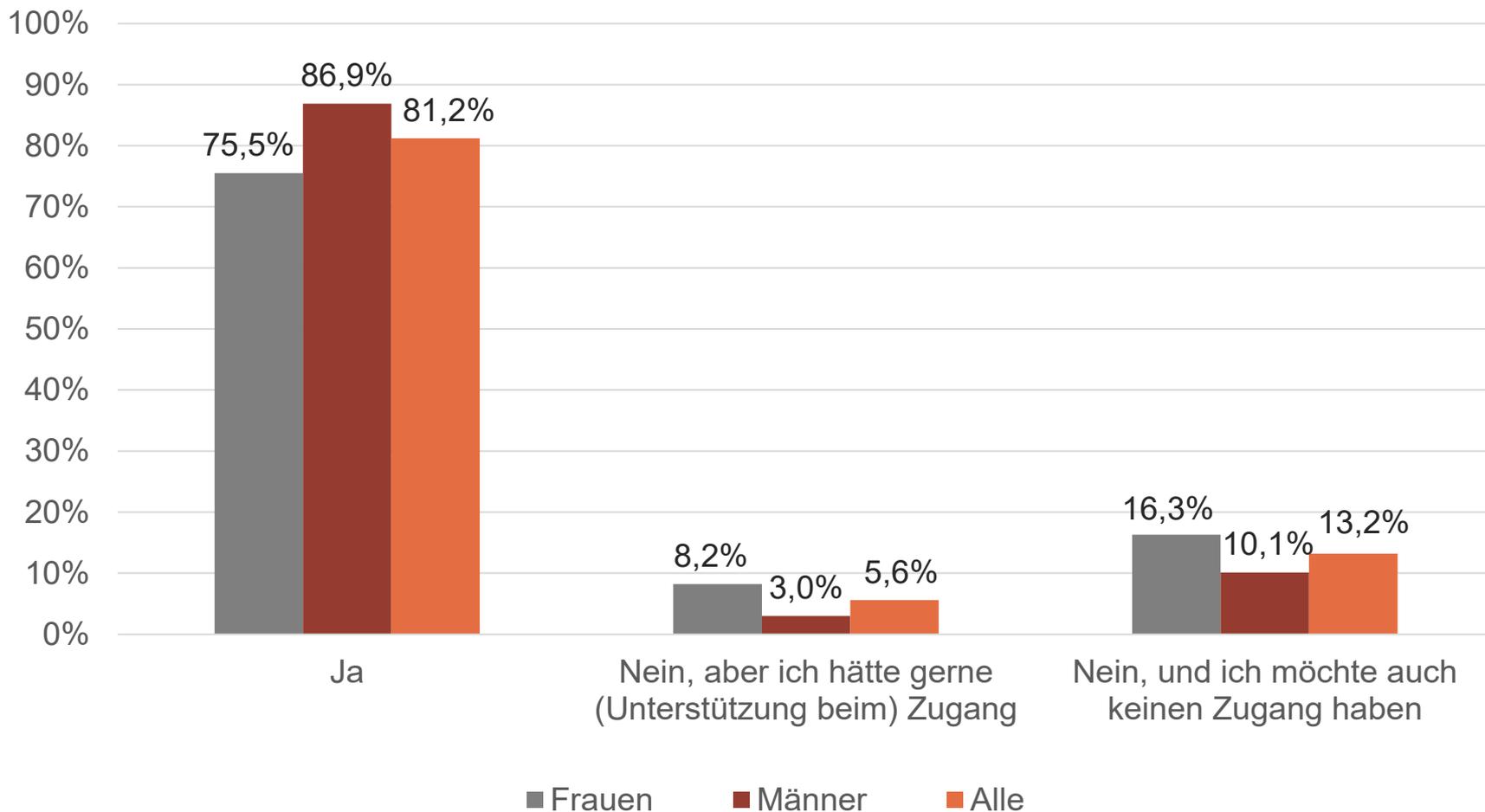
Hilfsmittel

(Mehrfachantwort) – Die meisten verwenden keine Hilfsmittel



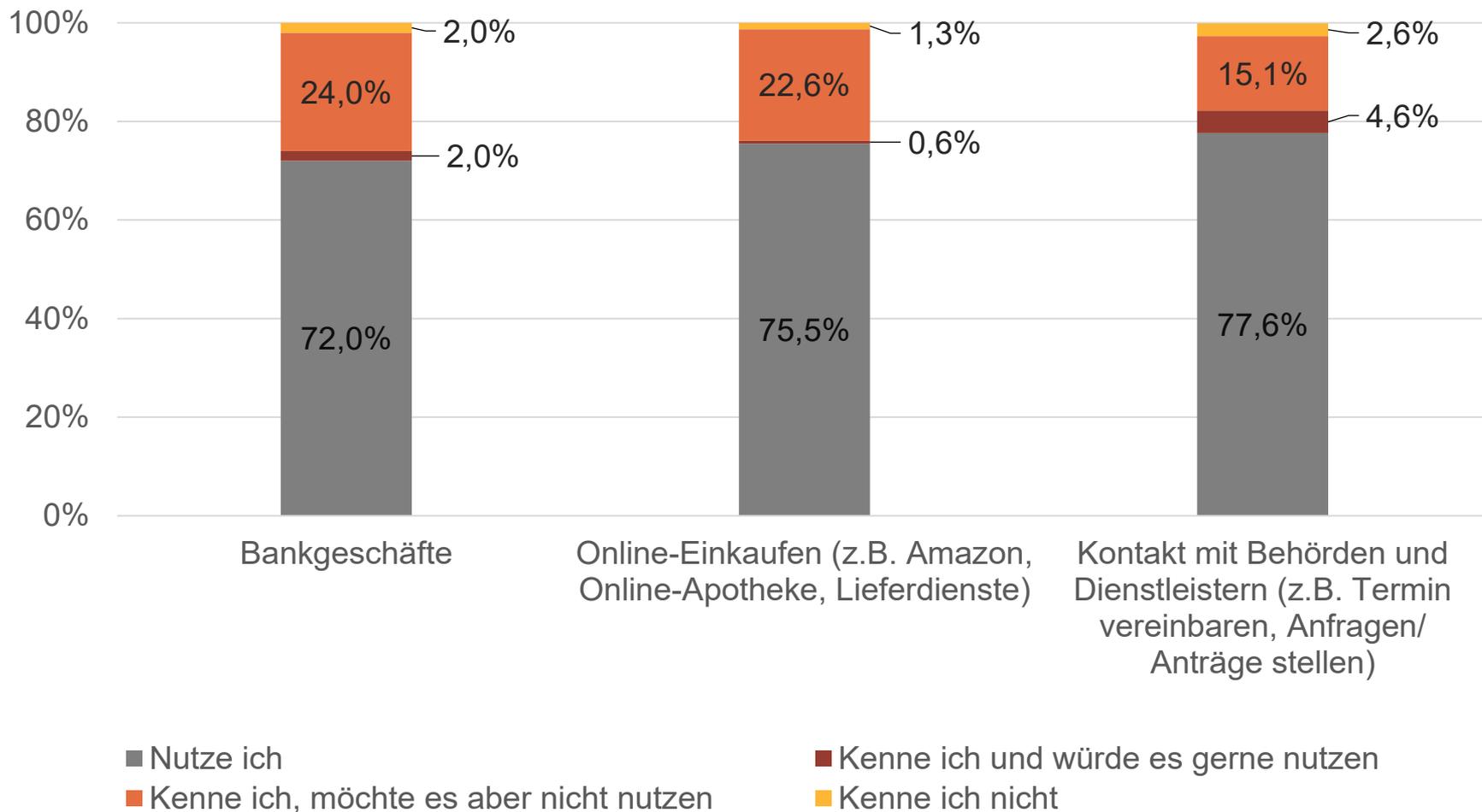
Internetzugang

Die meisten sind online



Internetnutzung

Weiterhin Skepsis bei Geldgeschäften, mehr digitaler Kontakt zu Behörden gewünscht

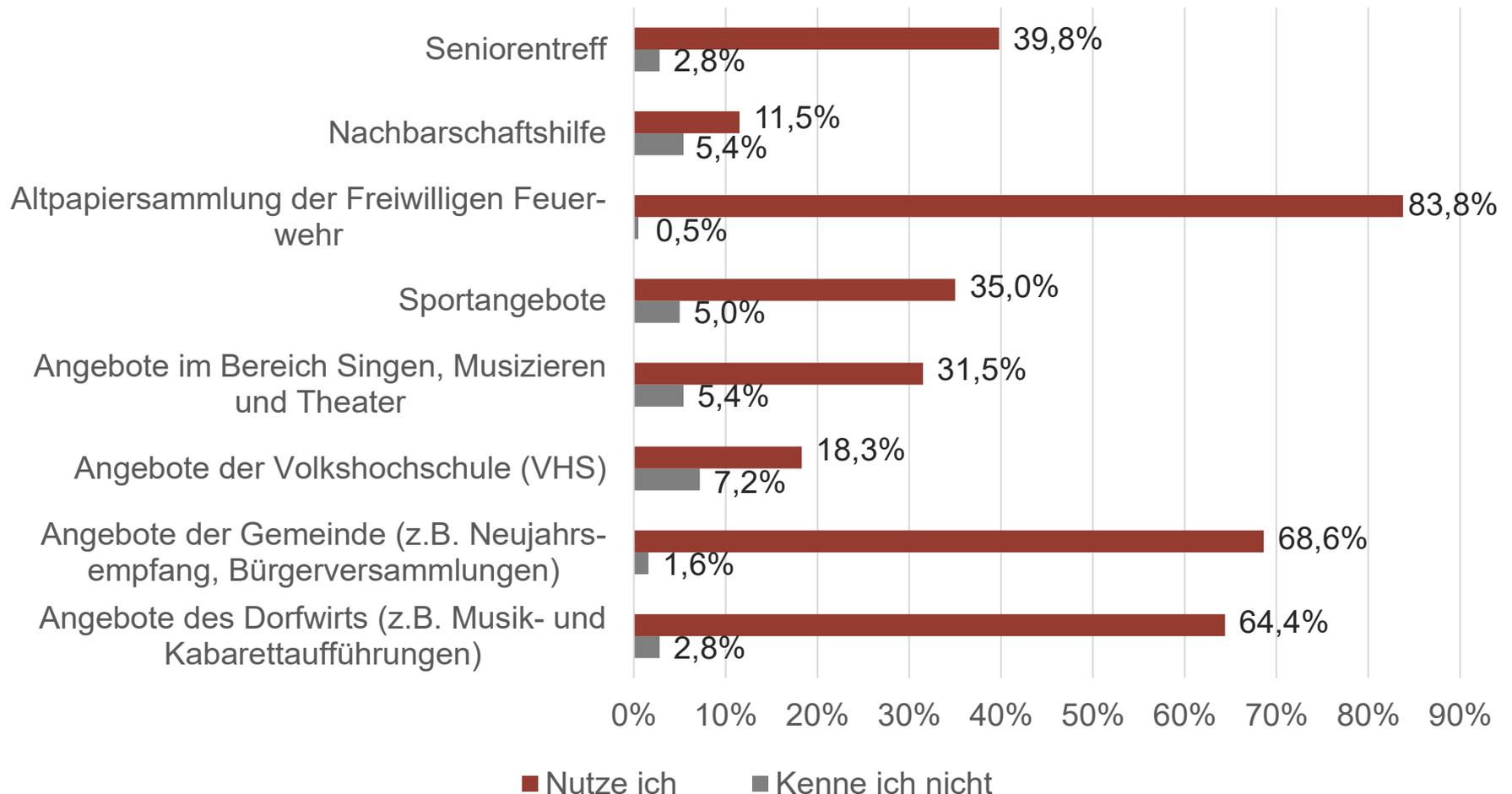


**Jetzt sind Sie dran: Haben Sie
Fragen? Anmerkungen?**

Angebote in Landsberied und Ehrenamt

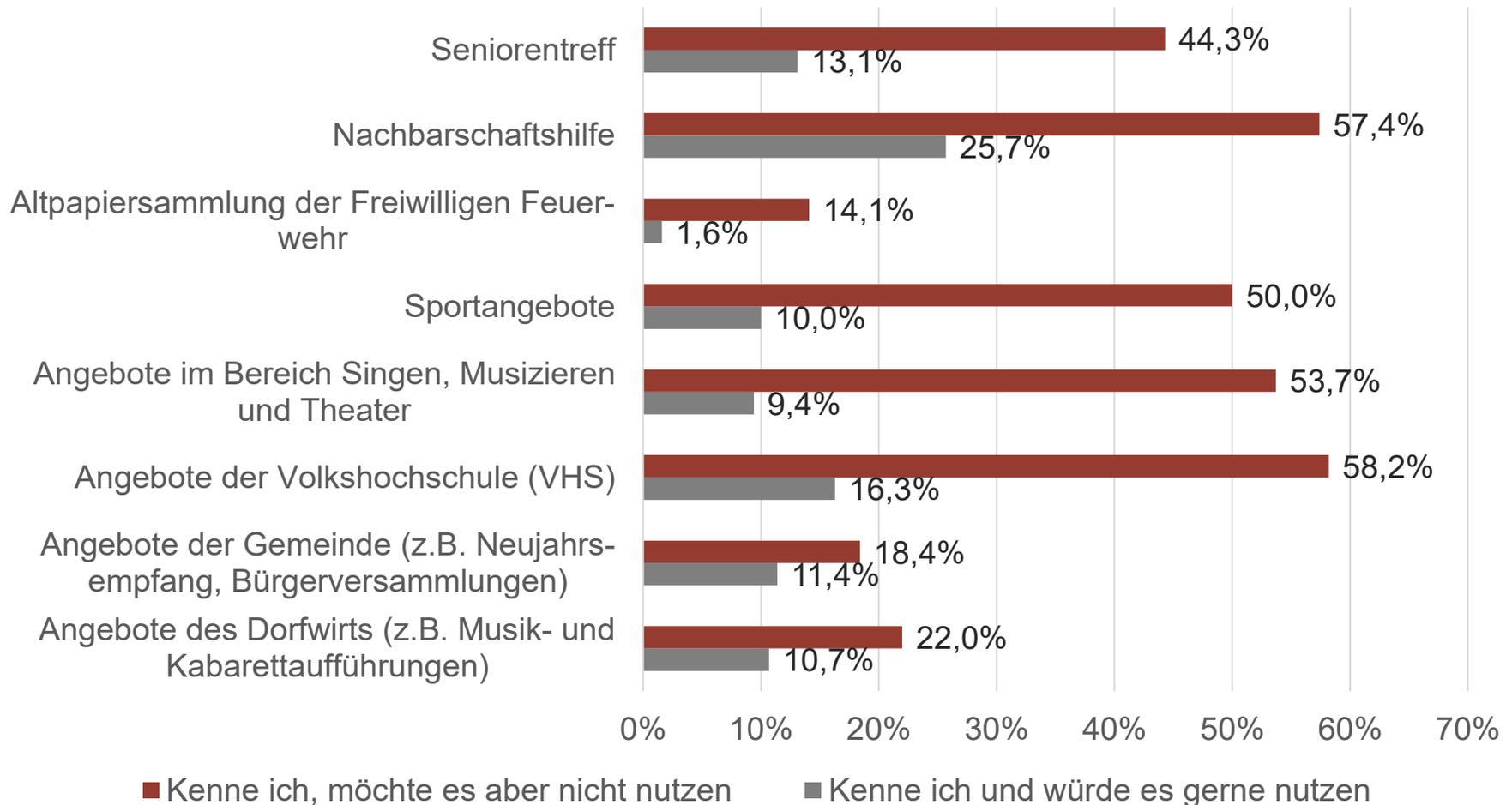
Angebote in Landsberied – Kenntnis und Nutzung

Altpapiersammelaktion sehr beliebt



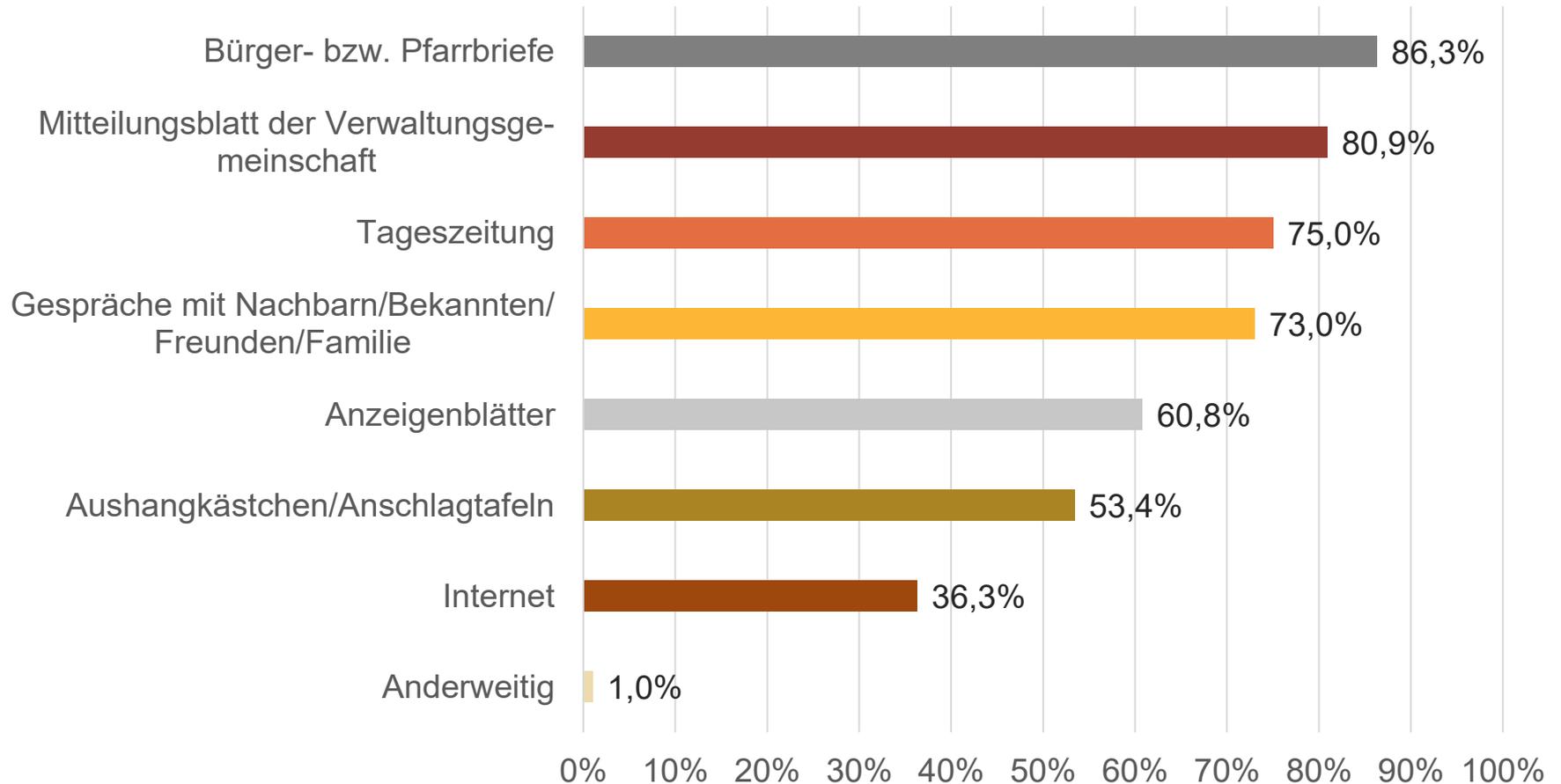
Angebote in Landsberied – Nutzungsbereitschaft

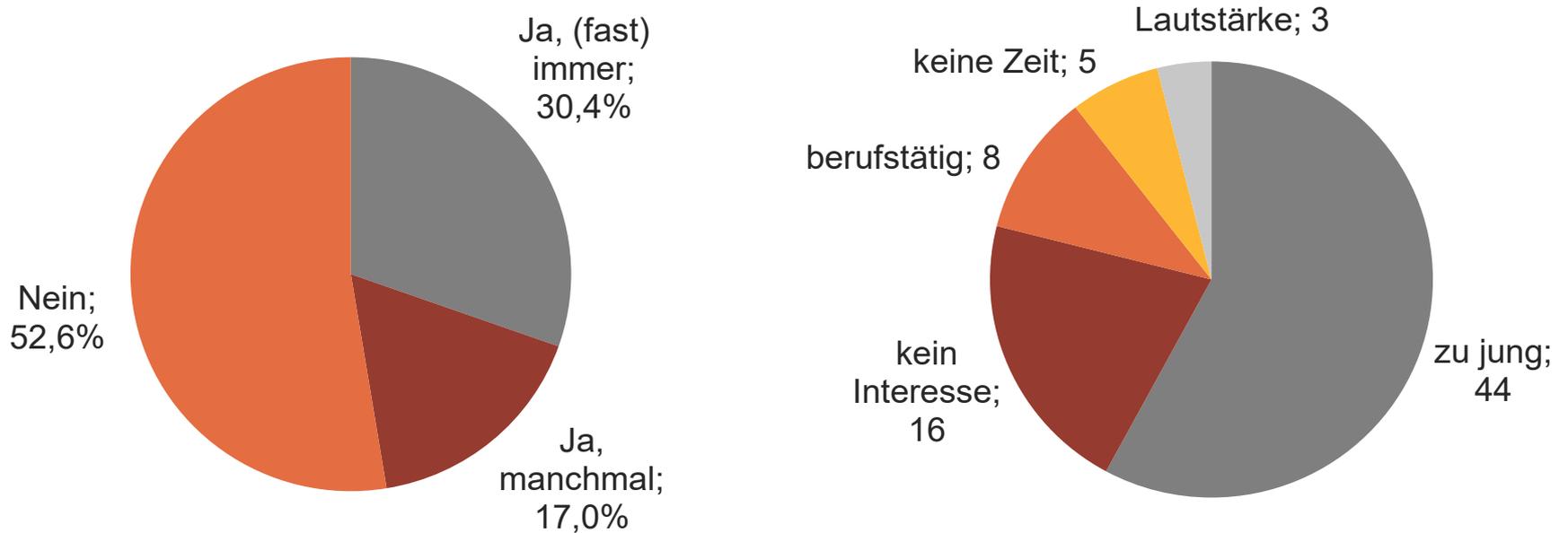
Unterschiedliche Präferenzen



Information über Angebote

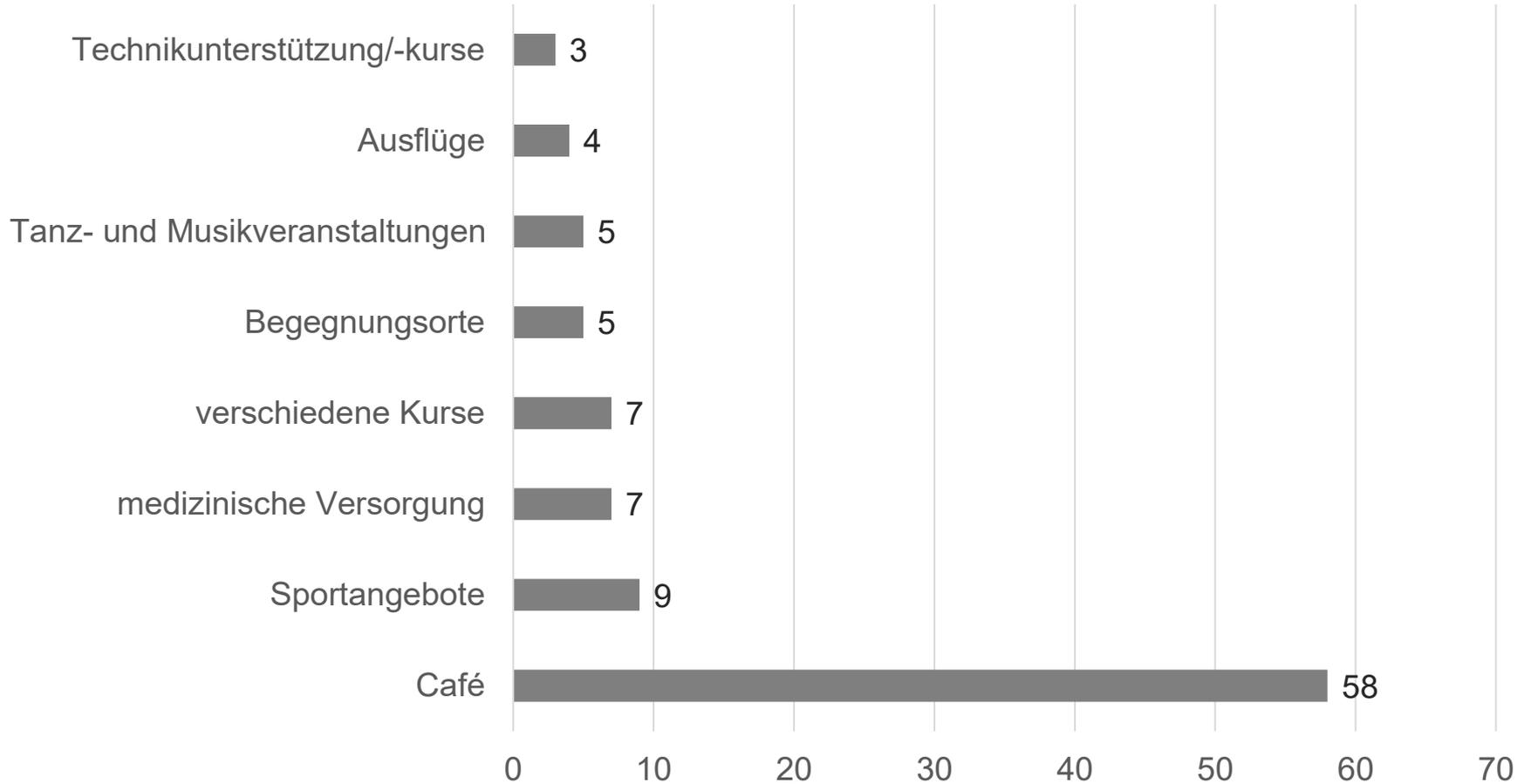
Offline Medien weit wichtiger als das Internet





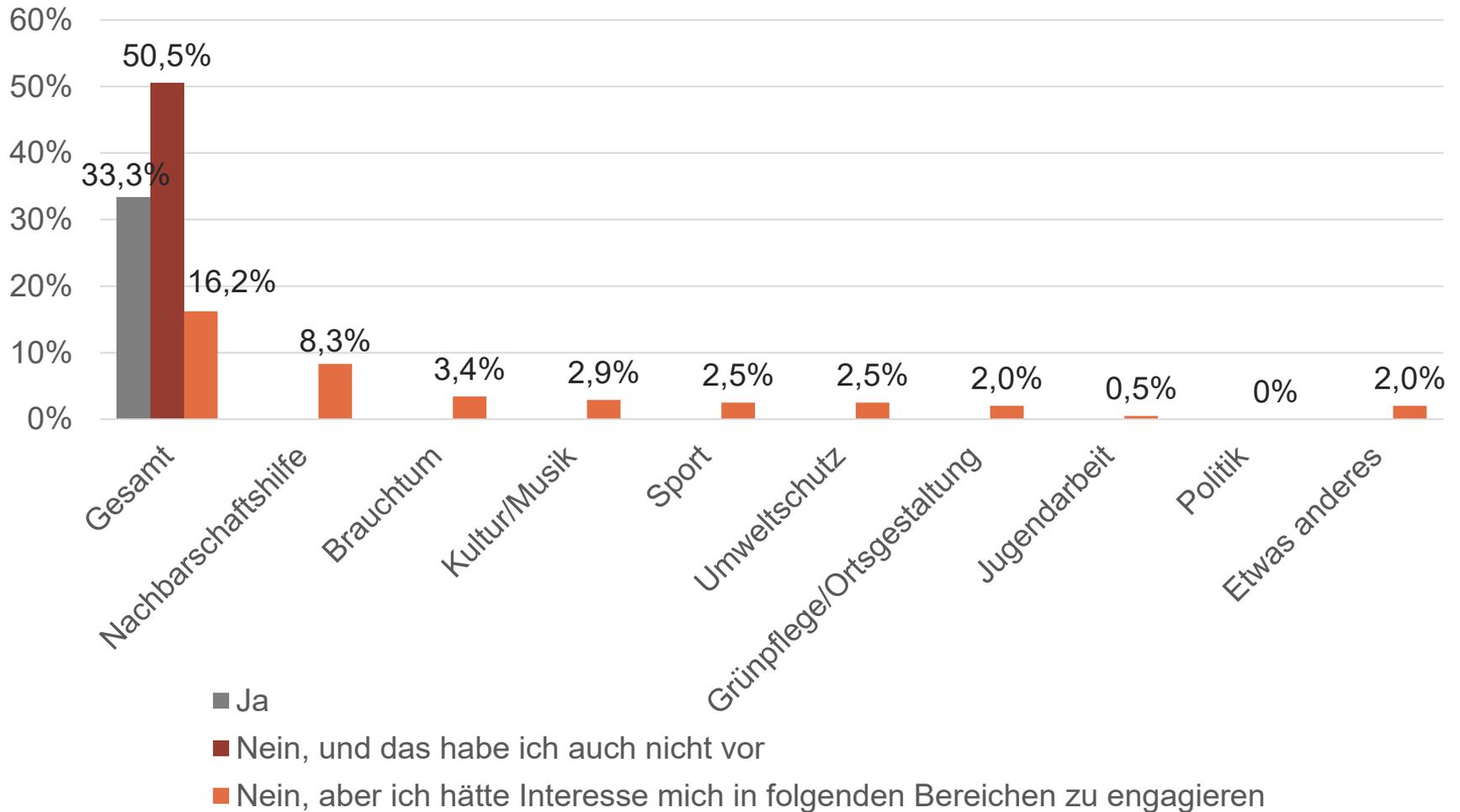
Gewünschte Angebote

Die Befragten wünschen sich ein Café



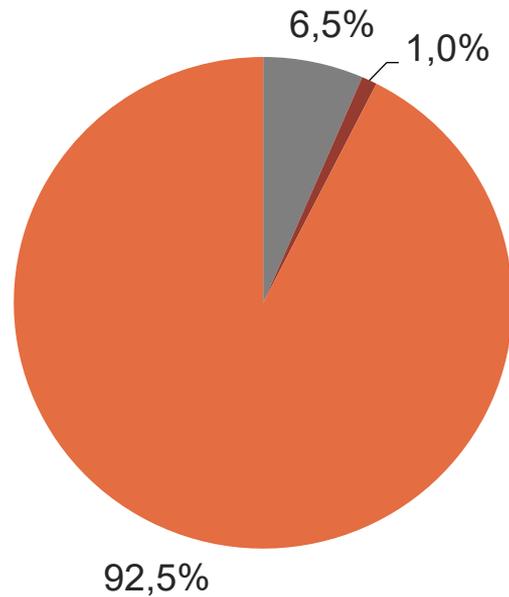
Ehrenamtliches Engagement

Beim Ehrenamt besteht noch Potential

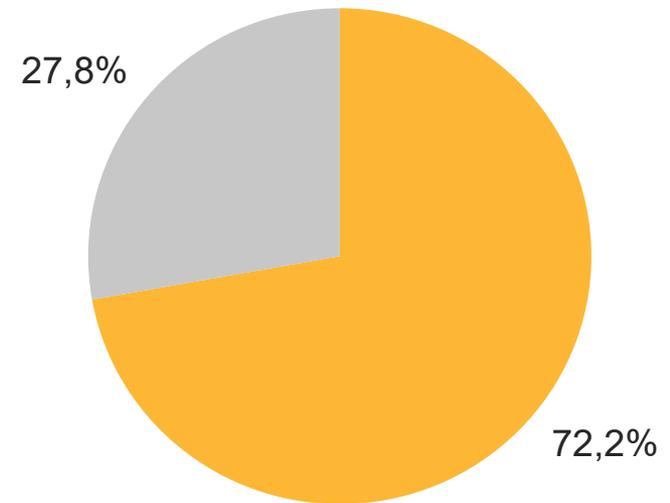


**Jetzt sind Sie dran: Haben Sie
Fragen? Anmerkungen?**

Unterstützung und Pflege



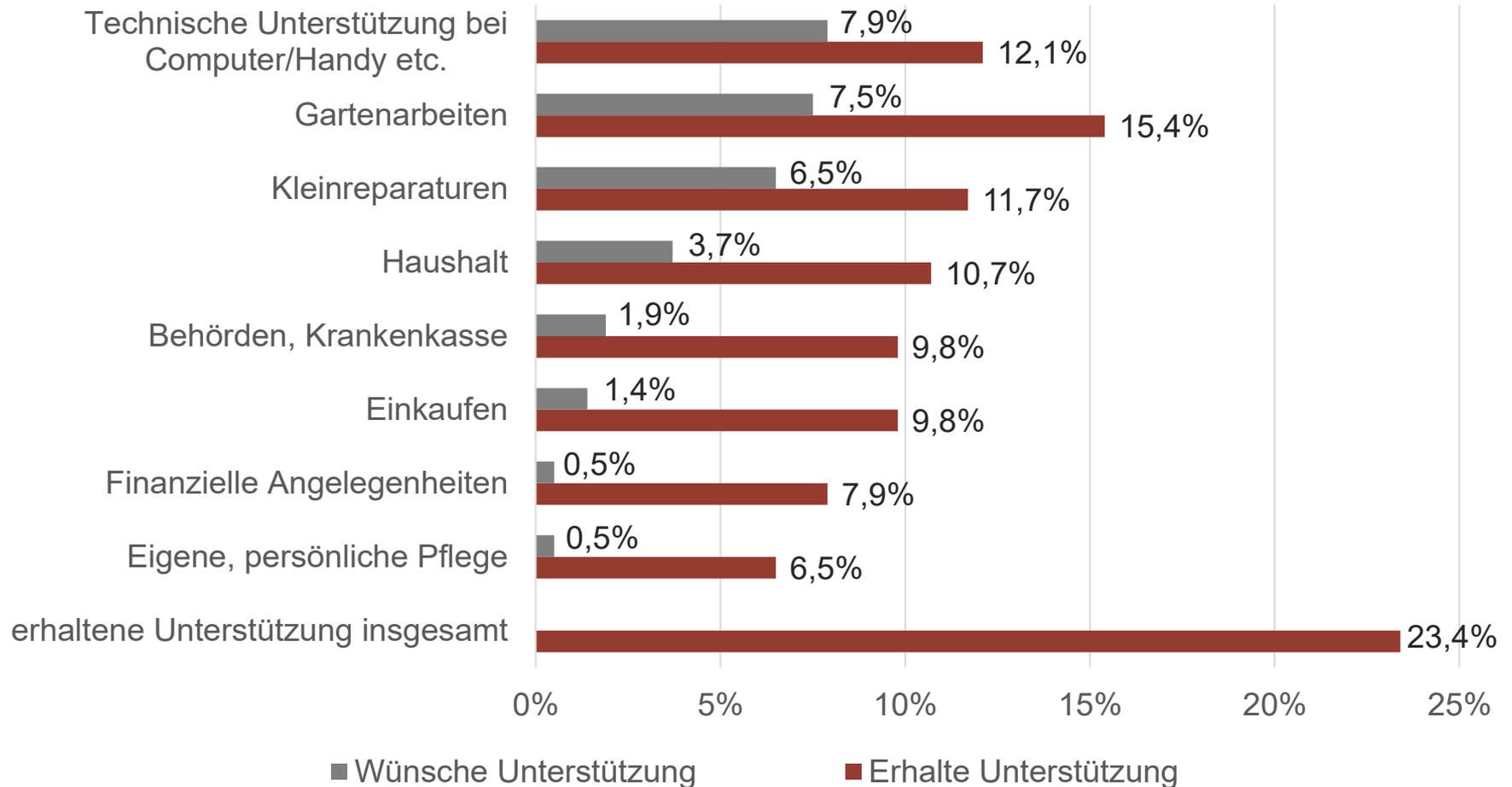
- Ja, ich habe einen Pflegegrad
- Ja, ein Pflegegrad ist beantragt
- Nein



- keine Unterstützung
- Unterstützung

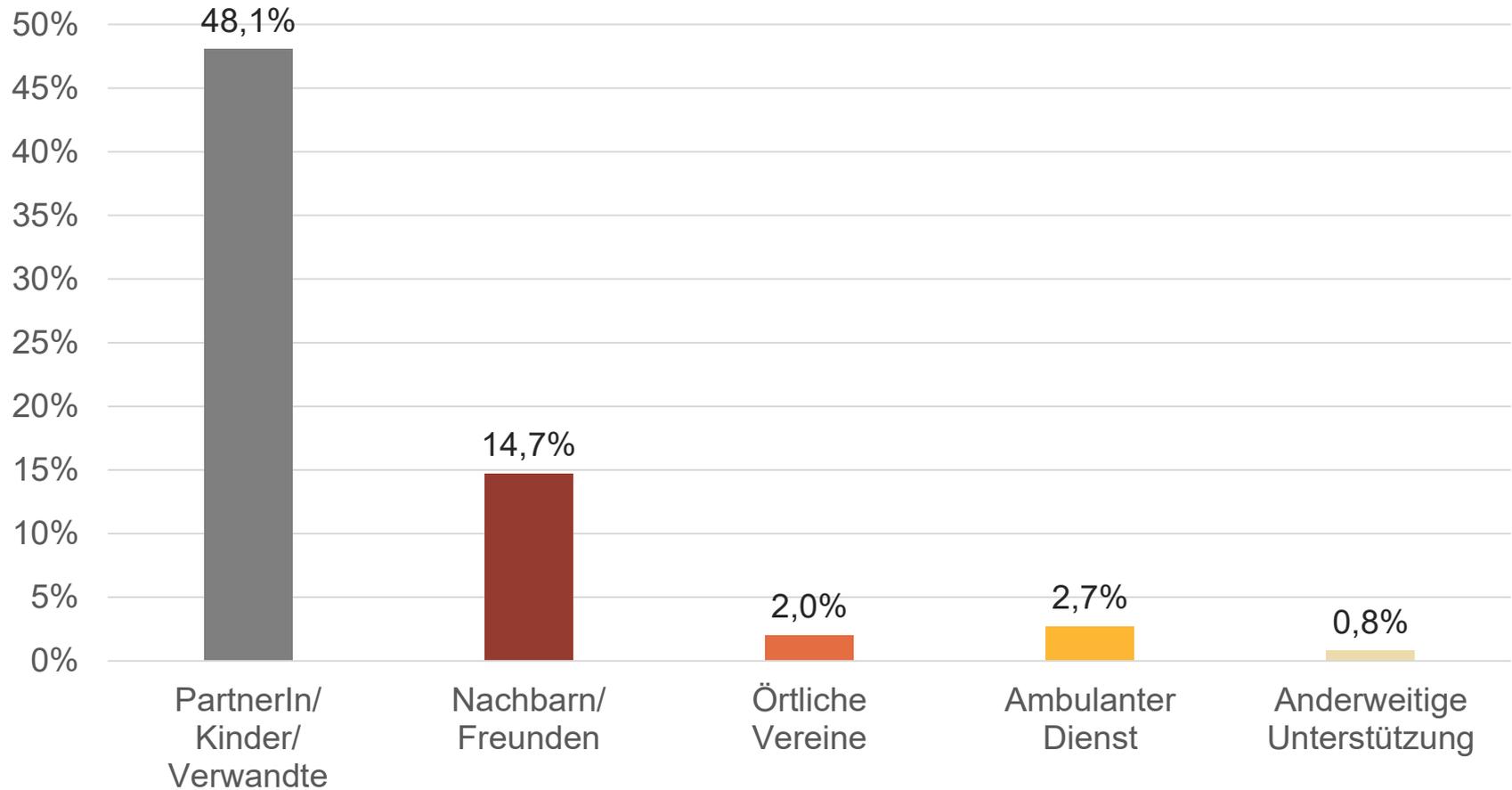
Art der Unterstützung

Ein Viertel erhalten Unterstützung im täglichen Leben -
Technische Unterstützung und Gartenarbeiten gewünscht



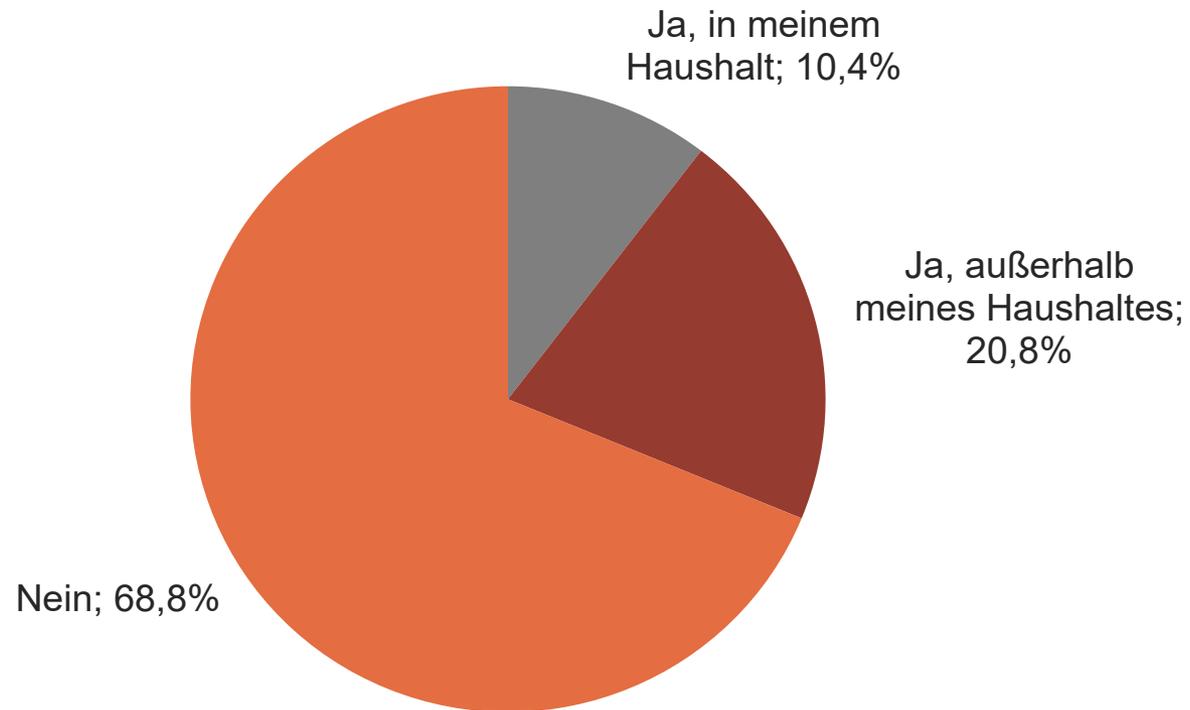
Unterstützung durch

Private Hilfe überwiegt



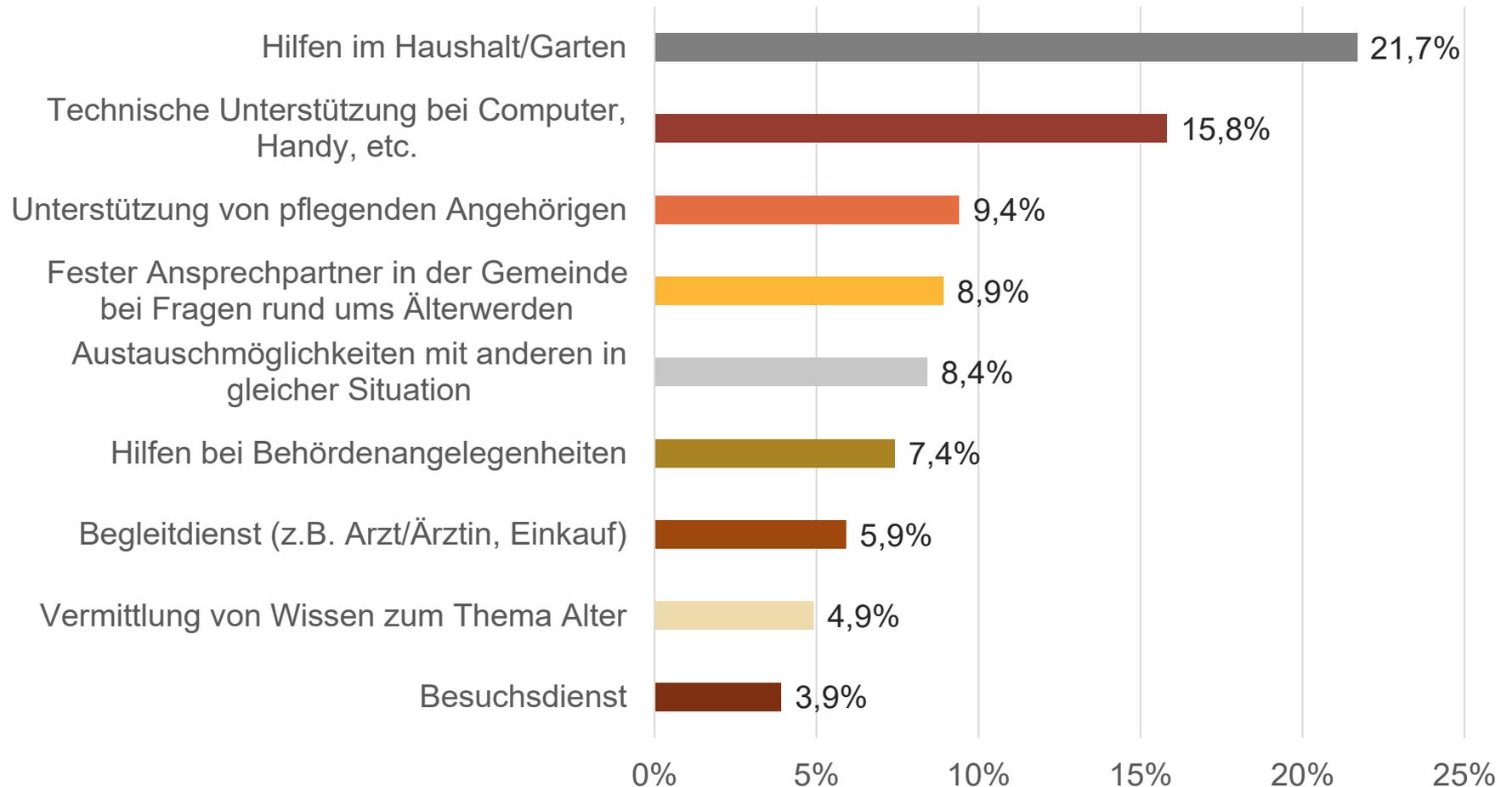
Pflegeleistungen

Fast 1/3 leistet Pflege innerhalb oder außerhalb des Haushalts



Fehlende Hilfen

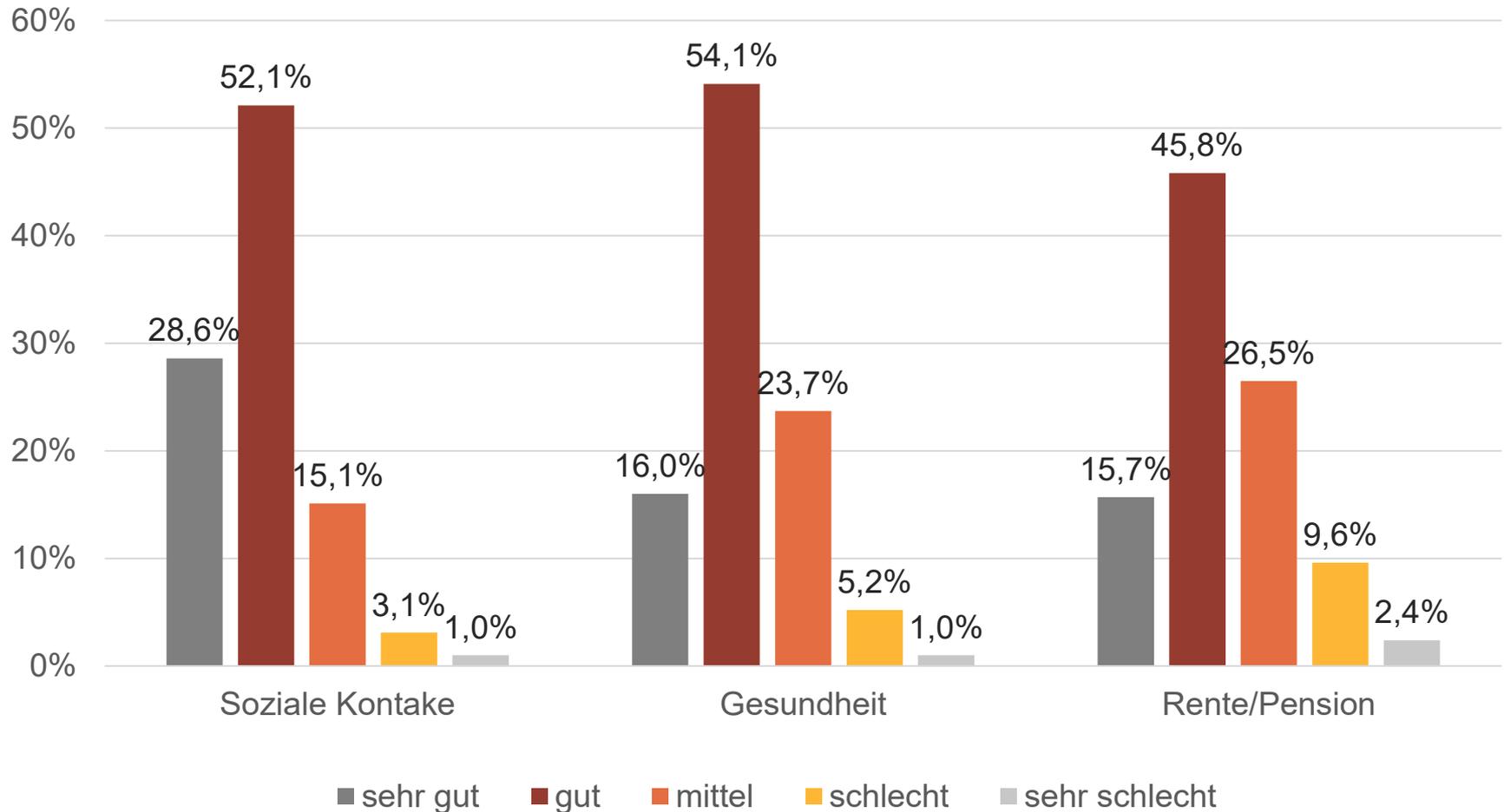
Insbesondere Haus- und Gartenhilfen relevant



Schlussbemerkungen

Persönliche Zufriedenheit

4/5 schätzen sozialen Kontakten als (sehr) gut ein, Rente/Pension wird schlechter als Gesundheit eingeschätzt



Anmerkungen aus den Textfeldern

SeniorInnen haben sehr viele konkrete Ideen/Probleme

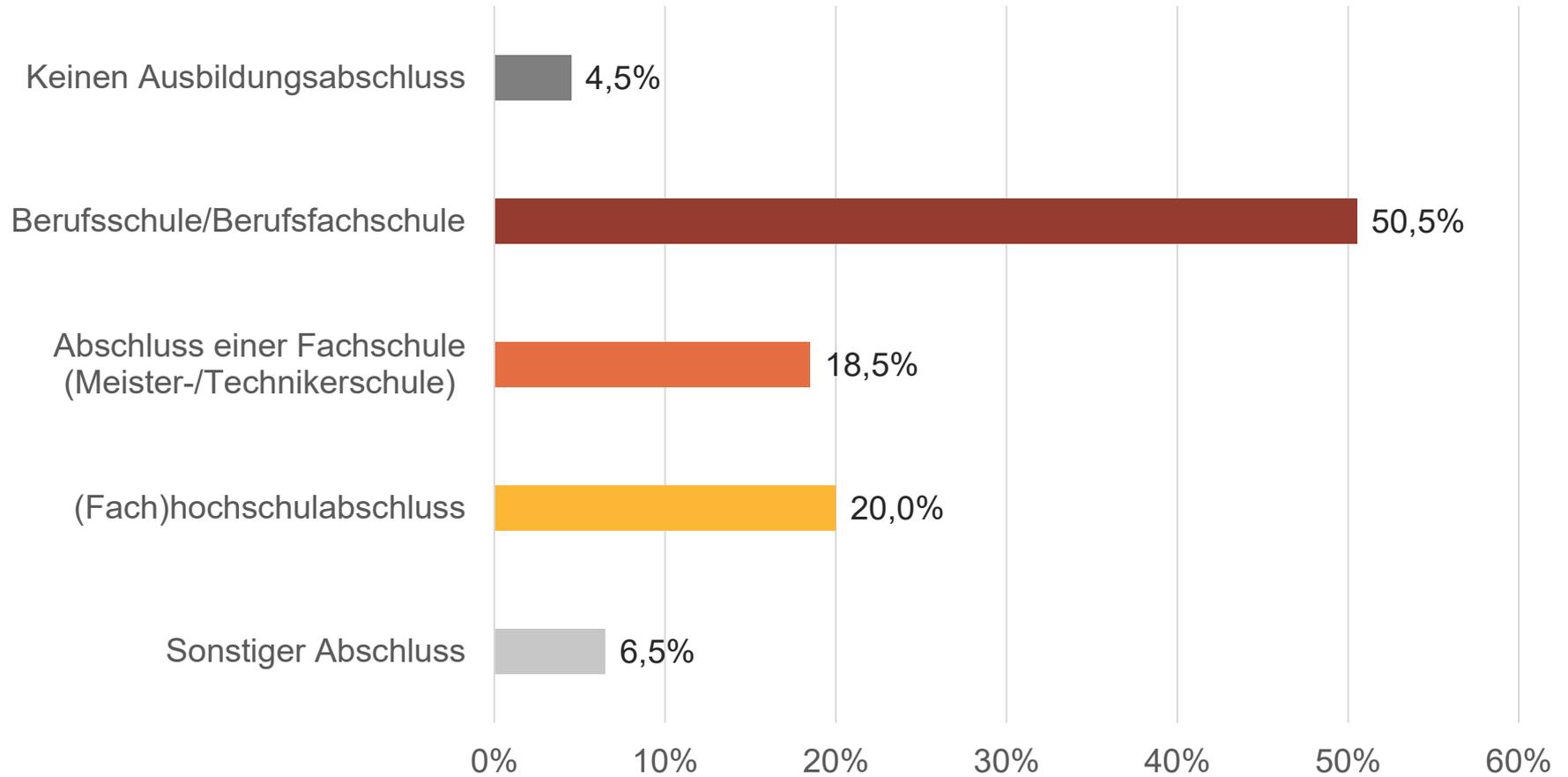


- „Pflegestützpunkt wäre hilfreich. Anbieter eines Mittagessen wie in Türkenfeld für Senioren“
- „Soziale Kontakte bzw. Angebote sowie Einrichtungen für ältere Menschen in der Gemeinde (Landsberied) ist maßgebend abhängig des Gesundheitszustandes des jeweiligen Senioren oder Seniorin. Eine Arztpraxis wäre in Landsberied dringend notwendig.“
- „Ich würde eine Senioren-Residenz oder etwas ähnliches in Landsberied begrüßen.“
- „Ich wünsche kein Seniorenheim in Landsberied. Stattdessen Hilfe zu Hause in jeglicher Form.“
- „Gut wäre die Bereitstellung von Kunststoffentsorgungsbehältern auch außerhalb der Öffnungszeiten des Wertstoffhofs.“

**Jetzt sind Sie dran: Haben Sie
Fragen? Anmerkungen?**

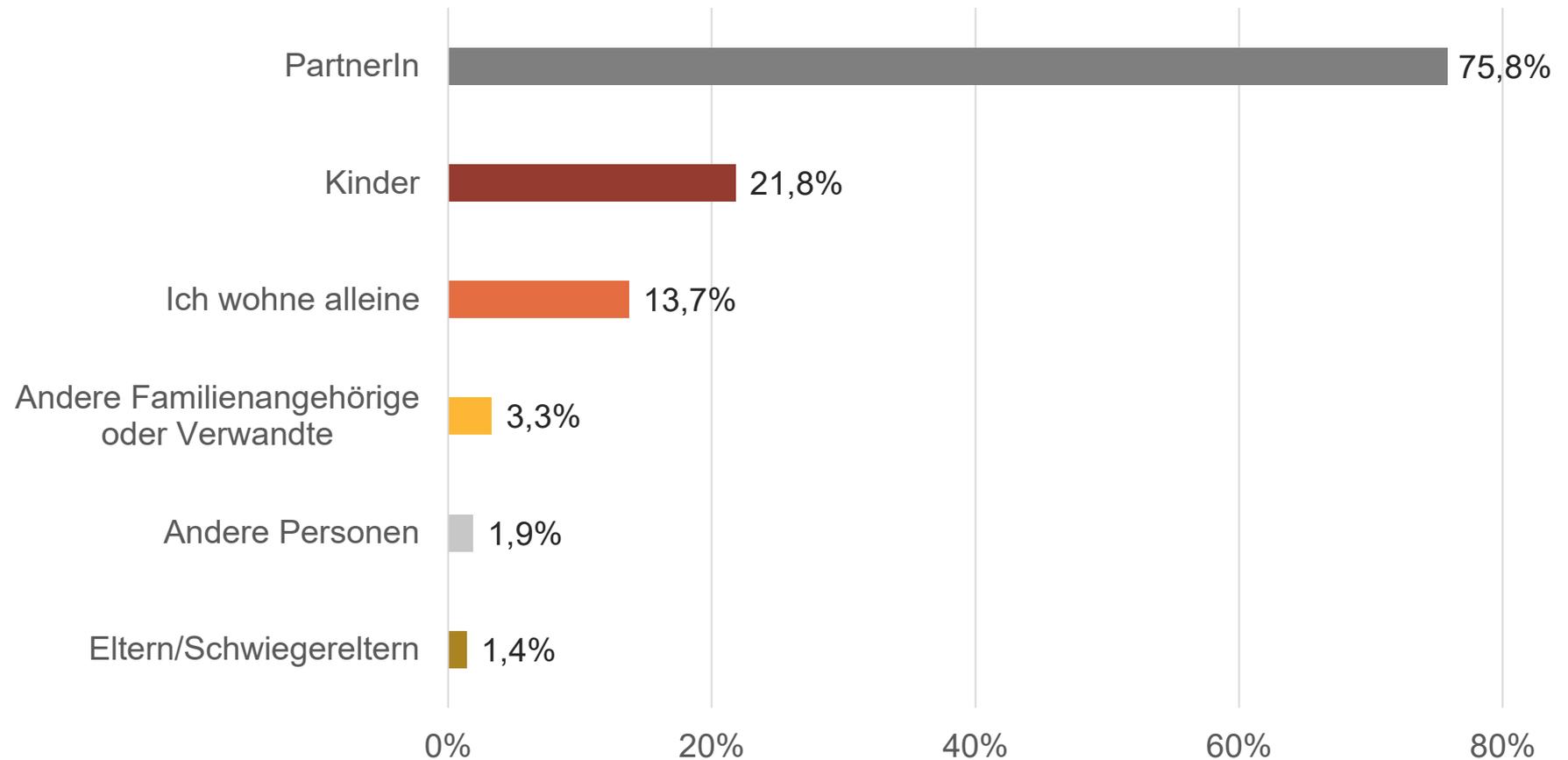
**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

-
- 01 Methodische Aspekte
 - 02 Zufriedenheiten und Wohnen
 - 03 Mobilität und Internet
 - 04 Angebote und Ehrenamt
 - 05 Unterstützung und Pflege
 - 06 Abschluss



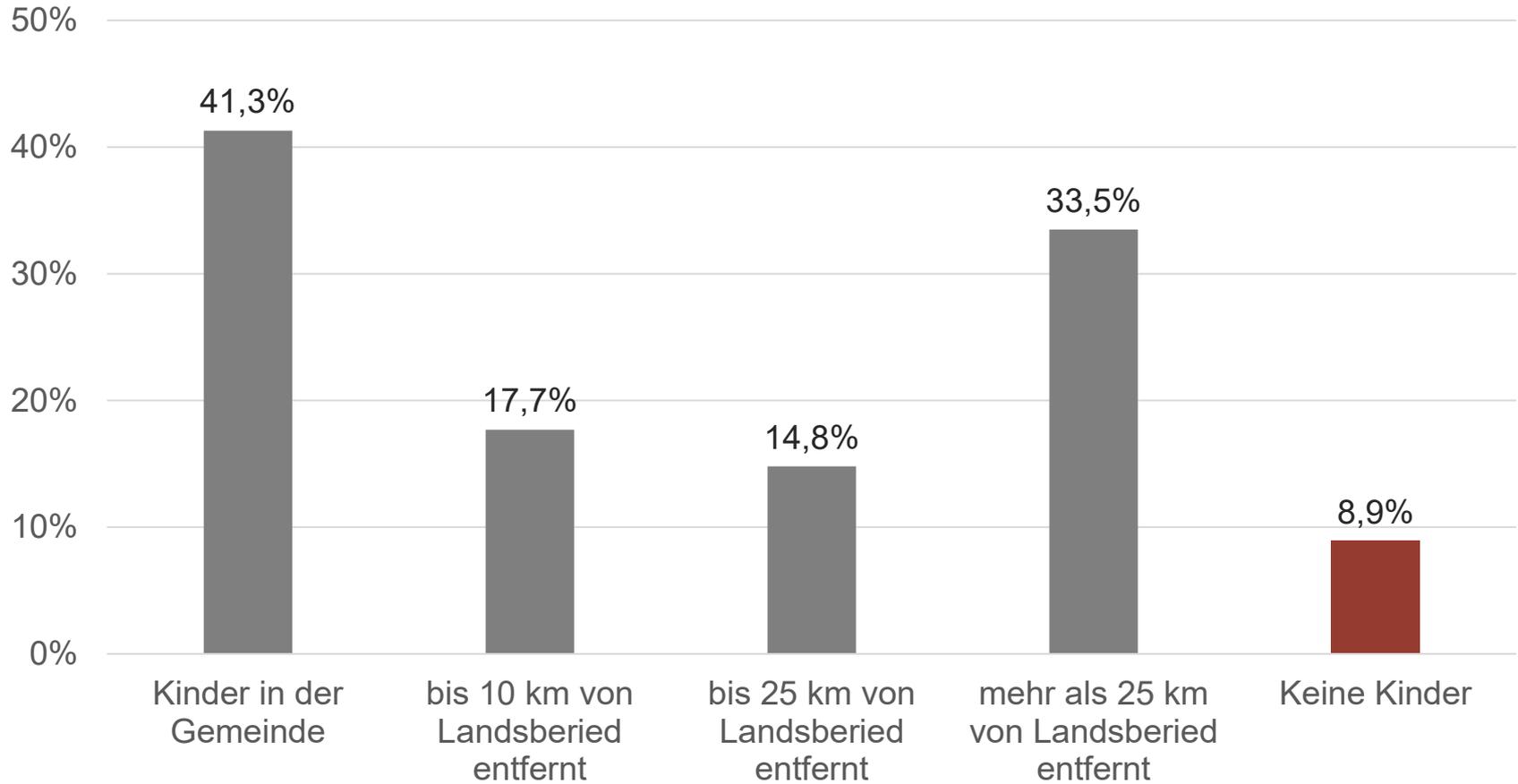
Haushaltszusammensetzung

(Mehrfachantwort) – Paarhaushalt dominiert



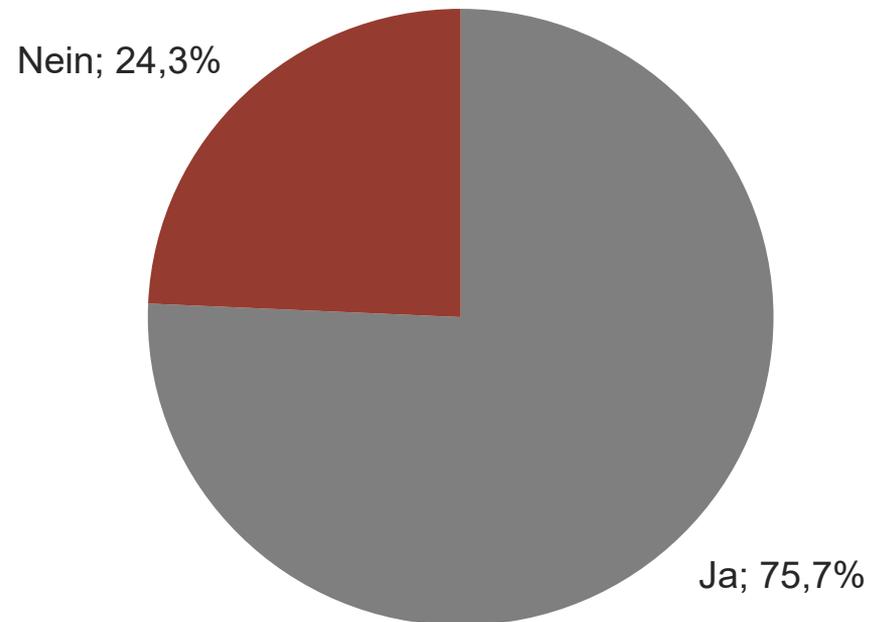
Kinder

(Mehrfachantwort)



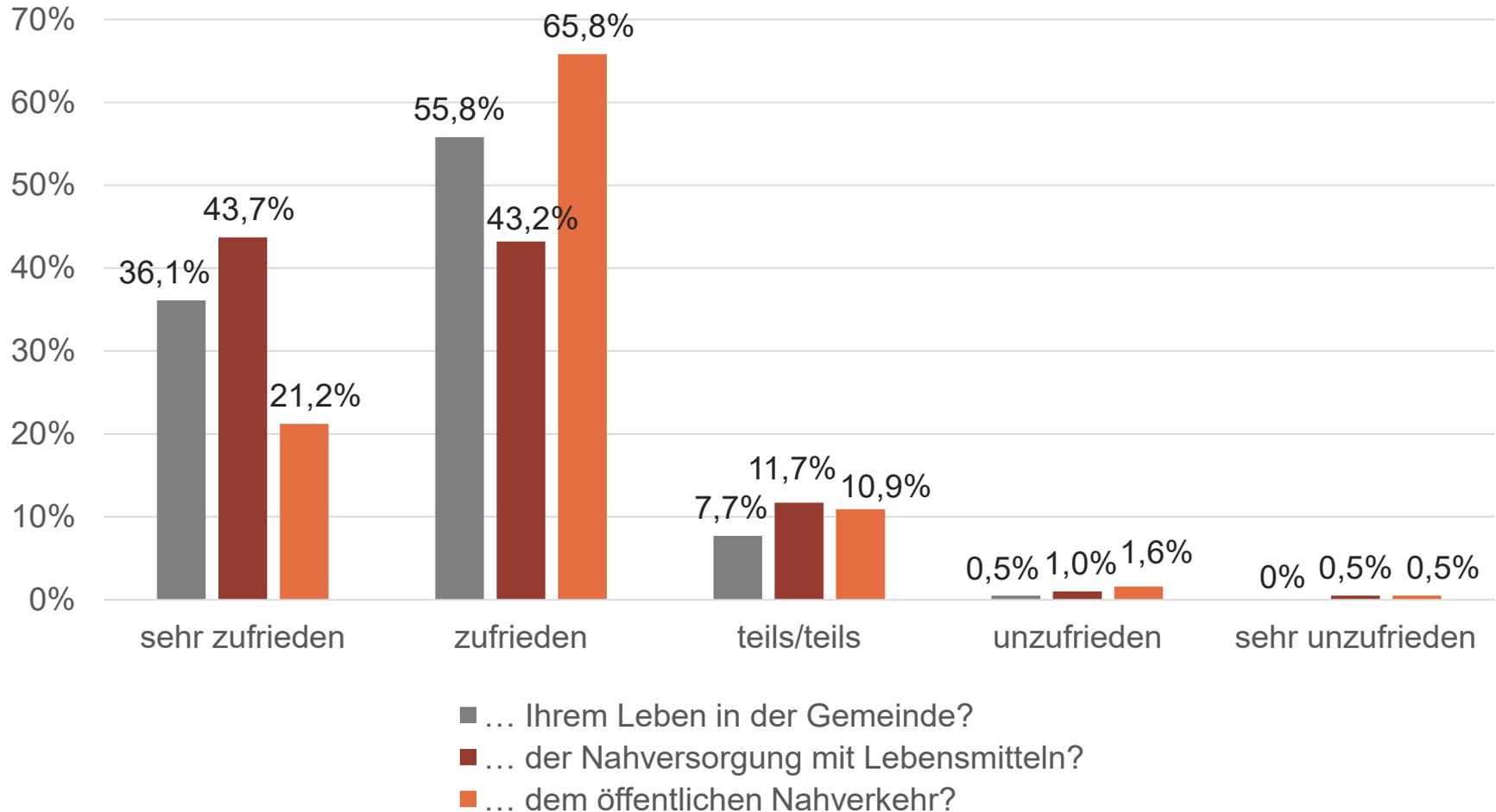
Verrentung

3/4 sind bereits im Ruhestand



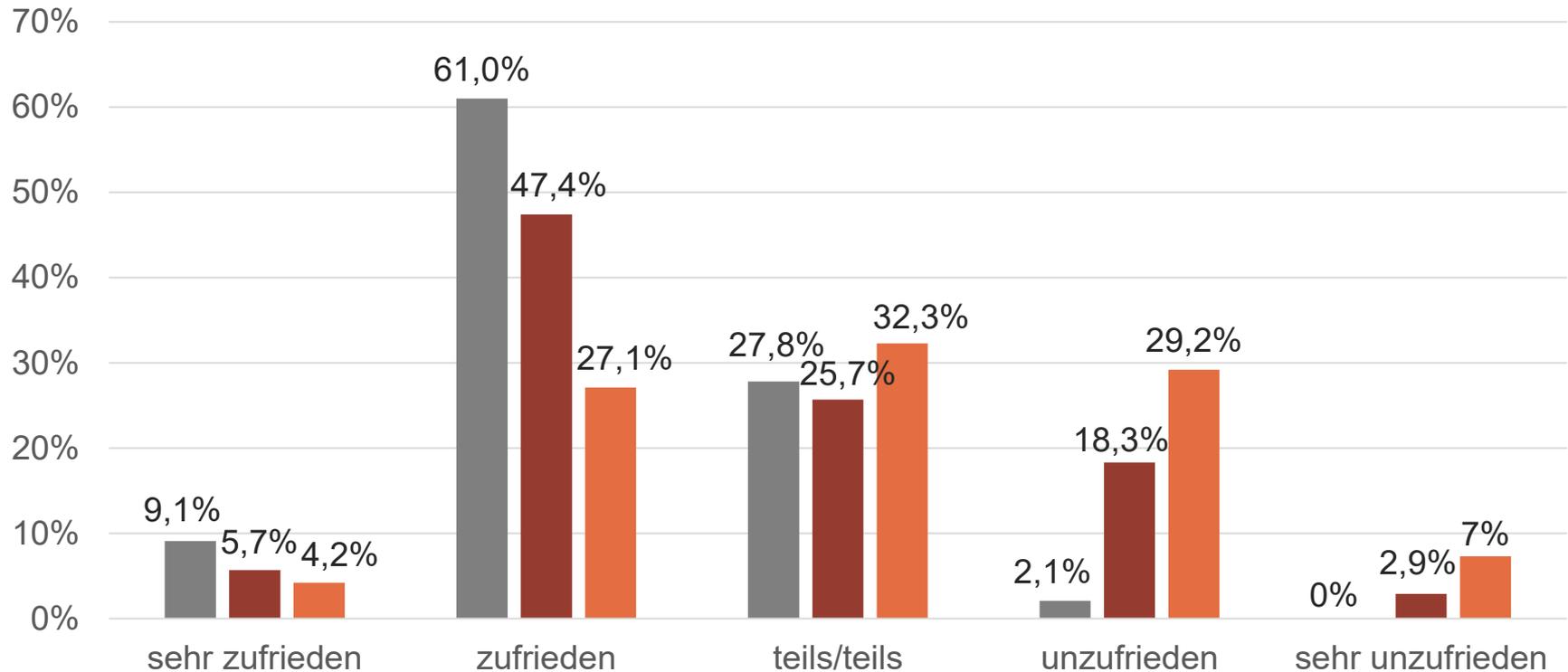
Zufriedenheiten

Zufriedenheit mit Leben in der Gemeinde, der Nahversorgung mit Lebensmitteln und dem öffentlichen Nahverkehr



Zufriedenheiten

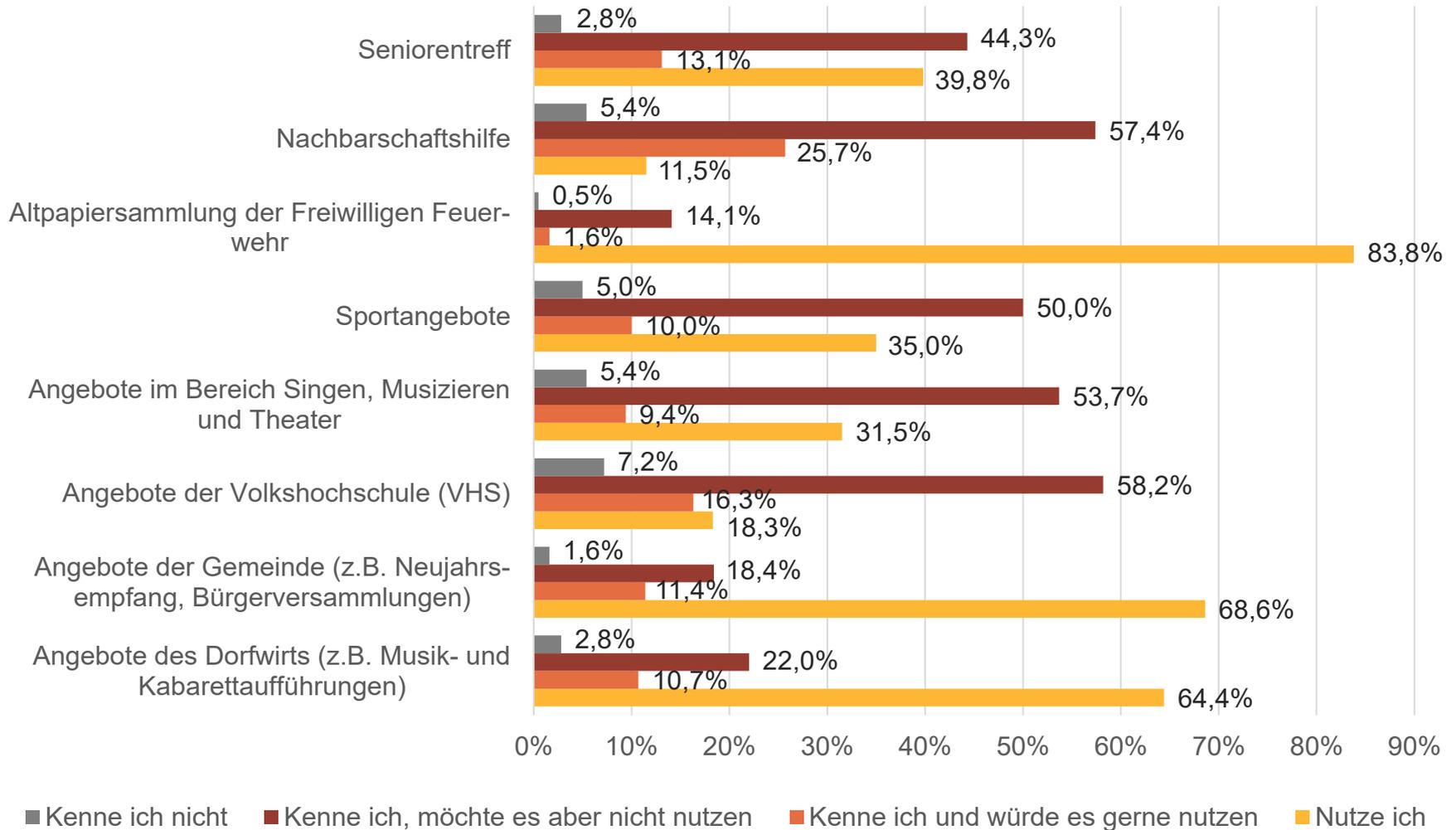
2/3 sind zufrieden mit den Angeboten für ältere Menschen,
Unzufriedenheit mit gesundheitlicher Versorgung



- ... den Angeboten für ältere Menschen?
- ... der Geschwindigkeit der Internetverbindung?
- ... der gesundheitlichen Versorgung?

Angebote in Landsberied

Sammelaktionen sehr beliebt



Internetnutzung

Weiterhin Skepsis bei Geldgeschäften, mehr digitaler Kontakt zu Behörden gewünscht

